Die Paradigma Systemregelung Systa

Web-Portal SystaWeb



Kurzanleitung

Für die Betreiber

TH-2495 05/15

V 1.1



Ansprechpartner

Bei Betriebsstörungen, Rückfragen sowie Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten wenden Sie sich an Ihren Paradigma-Heizungsfachbetrieb.

Paradigma-Heizungsfachbetrieb:



Inhaltsverzeichnis








PARA
DIGMA



1 Zu dieser Anleitung

1.1 Funktion der Anleitung

Diese Anleitung informiert Sie über das Web-Portal *SystaWeb*. Sie finden unter anderem Informationen zu:

- Funktionsweise
- erstes Anmelden
- Bedienung
- Einstellungen

1.2 Zielgruppe der Anleitung

Diese Anleitung richtet sich an den Betreiber der Anlage.

1.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung ist gültig für das Web-Portal *SystaWeb*.

1.4 Zugehörige Unterlagen

Für den Betreiber

- Kurzanleitung *SystaWeb*
- Bedienungsanleitung der angeschlossenen Regler

Für den Fachhandwerker

- Installations- und Inbetriebnahmeanleitung *SystaWeb*
- Installations- und Inbetriebnahmeanleitung der angeschlossenen Regler
- Bedienungsanleitung *SystaWeb* Handwerkerzugang



2 Symbole und Darstellungsregeln

2.1 Verwendete Symbole

Folgende Symbole werden in der vorliegenden Anleitung verwendet:



GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag



GEFAHR

Warnhinweis mit Hinweis auf die Schwere der Gefahr

2.2 Darstellungsregeln

In dieser Anleitung werden folgende Darstellungen verwendet:

Format	Beschreibung
Text	Produktnamen und Produktbezeichnungen Beispiel: *SystaComfort*
	Querverweise auf andere Unterlagen Beispiel: Informationen zur Wartung finden Sie in der Anleitung *Wartung und Störungsbehebung*.
`Text`	Menüpunkte Beispiel: `Messwerte abfragen`
	Auswahl und Einstellungen Beispiel: Betriebsart `Automatik` wählen
`Text > Text`	Menüpfade. Die Reihenfolge der Menüs wird durch das Zeichen „>“ dargestellt. Beispiel: `Messwerte abfragen > Speichertemperatur`
„Text“	Wortzusammensetzungen und bildliche Sprache Beispiel: Stopfen in die „Aufnahme Pelletsbrenner“ einsetzen.
[32]	Verweis auf Seitenzahl Beispiel: Für weitere Informationen, siehe Kapitel „Vorschriften [12]“.

Einschrittige Handlungsanweisung

Verwendung für Handlungsanweisungen, die einschrittig sind oder bei denen die zeitliche Abfolge der einzelnen Handlungsschritte unwesentlich ist.

► Handlungsschritt

Mehrschrittige Handlungsanweisung

Verwendung für Handlungsanweisungen, die mehrschrittig sind und bei denen die zeitliche Abfolge der einzelnen Handlungsschritte wichtig ist.

1. erster Handlungsschritt

   Zwischenresultat

2. zweiter Handlungsschritt

→ Endresultat

3 Zu Ihrer Sicherheit

3.1 Warnhinweise

Die Warnhinweise in dieser Anleitung sind mit Piktogrammen und Signalwörtern hervorgehoben. Das Piktogramm und das Signalwort geben Ihnen einen Hinweis auf die Schwere der Gefahr.

Aufbau der Warnhinweise

Die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind, werden folgendermaßen dargestellt:



GEFAHR

Art und Quelle der Gefahr

Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr

► Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Bedeutung der Signalworte

GEFAHR	Unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
WARNUNG	Mögliche Gefahr schwerer Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
VORSICHT	Gefahr leichter Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
HINWEIS	Sachschaden, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.

3.2 Sicherheit von Zugangsdaten

Um Einstellungen an Ihrer Heizungsanlage durchzuführen, müssen Sie sich bei SystaWeb anmelden. Nur mit den gültigen Zugangsdaten haben Sie Zugriff auf Ihre Daten in SystaWeb.

Um Ihre Zugangsdaten zu schützen, empfehlen wir folgende Sicherheitsvorkehrungen:

- Geben Sie die MAC-Adresse und das Anlagenpasswort nicht an Dritte weiter.
- Geben Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten nicht an Dritte weiter.
- Richten Sie für Dritte einen separaten Zugang ein mit entsprechenden bzw. eingeschränkten Rechten.
- Verwahren Sie Ihre Zugangsdaten an einem sicheren Ort.
- Ändern Sie in regelmäßigen Abständen Ihr Passwort. Wie Sie das Passwort ändern, finden Sie im Kapitel „Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern [40]".

Hinweis Wenn Sie bei der Anmeldung das Kontrollkästchen **automatische Anmeldung** aktiviert haben, bleiben Ihre Zugangsdaten in Ihrem Browser gespeichert. Beim nächsten Anmelden werden Sie automatisch in *SystaWeb* angemeldet. Sie müssen Ihre Zugangsdaten nicht erneut eingeben. Allerdings hat dadurch jeder von Ihrem PC Zugriff auf Ihre Daten in *SystaWeb*.

Abmelden Sie sollten *SystaWeb* immer ordnungsgemäß über **Abmelden** verlassen.

3.3 Gefahren bei Änderung von Einstellungen

Sobald alle Regler mit *SystaWeb* verbunden sind und sobald Sie eine Internetverbindung hergestellt haben, haben Sie über *SystaWeb* direkten Zugriff auf Einstel-



lungen Ihrer Heizungsanlage. Änderungen in *SystaWeb* werden **unmittelbar** an die Heizungsanlage weitergegeben.



4 Produktbeschreibung

4.1 Verwendung

4.1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Über eine Internetverbindung können mit dem Web-Portal *SystaWeb* ausschließlich folgende Regler verbunden werden:

- Regler der Produktgruppe Systemregelung *Systa* von Paradigma
- Systemregelung *MES II*

Eine anderweitige Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung ist nicht zulässig. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Bei sämtlichen Arbeiten mit dem Produkt sind alle zugehörigen Unterlagen zu beachten. Bei unsachgemäßem Handeln haftet der Hersteller nicht für dadurch verursachte Schäden.

4.1.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung haftet der Hersteller oder Lieferant nicht.

4.2 Funktionsbeschreibung

Das Web-Portal *SystaWeb* ist ein Webservice von Paradigma. Mit dem Web-Portal *SystaWeb* können Sie die Heizungsanlage über das Internet prüfen oder einstellen.

Sie müssen keine zusätzliche Software auf Ihrem PC installieren. Sie benötigen nur einen entsprechenden Internet-Browser und eine Internetverbindung.
Selbstverständlich können Sie *SystaWeb* auch auf einem mobilen Endgerät nutzen. Das mobile *SystaWeb* bietet Ihnen die folgenden Funktionen:

- Anzeige von Werten
- Änderung von Werten

Das Web-Portal *SystaWeb* ist ein passwortgeschützter Service. Sie melden Sich mit Ihren persönlichen Zugangsdaten in SystaWeb an.

Lizenz

Das Web-Portal *SystaWeb* bietet verschiedene Leistungen, die Sie mit einem Lizenzcode freischalten müssen.

Fragen Sie Ihren Fachhandwerker nach einem Lizenzcode für das Web-Portal *SystaWeb*.

Datenübertragung

Die Daten Ihrer Heizungsanlage werden über das Internet an das Web-Portal *SystaWeb* übertragen. Dazu müssen Ihre Regler mit dem Internet verbunden werden. Die Datenübertragung startet, sobald eine Internetverbindung hergestellt wurde.

Sie können alle Regler der Produktgruppe *Systa* von Paradigma oder die Systemregelung *MES II* mit dem Internet verbinden.

Funktionen

Wenn Sie einen Regler mit *SystaWeb* verbunden haben, können Sie Folgendes in *SystaWeb* abfragen oder ändern:

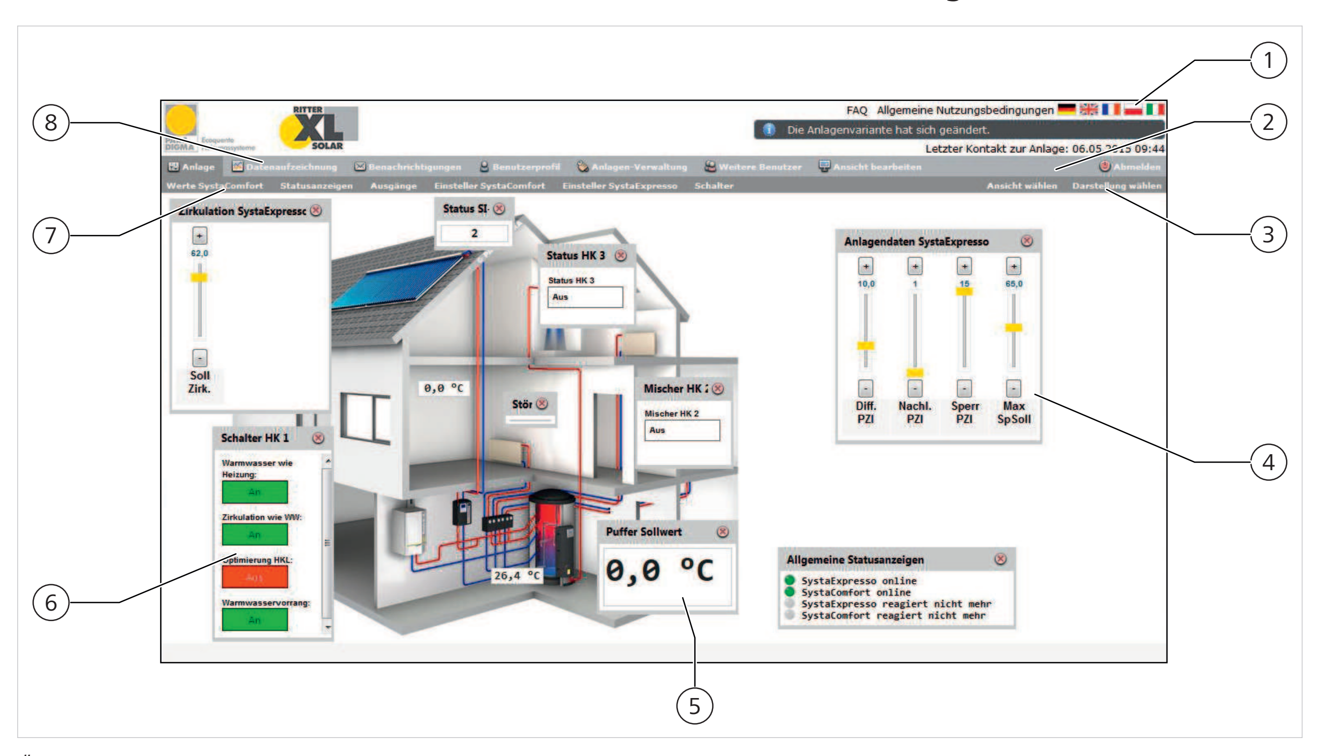
- Messwerte, Sollwerte und Status der angeschlossenen Regler abfragen
- Einstellungen der Regler abfragen und ändern
- Messdaten speichern und grafisch darstellen
- Störungen per E-Mail, SMS oder Fax weiterleiten
- Parameter überwachen
- Berichte erstellen



Oberfläche

Die Oberfläche von *SystaWeb* ist eine Webseite. Sie bedienen *SystaWeb* mit der Maus. Die Bedienung ist ähnlich der meisten Internetseiten.

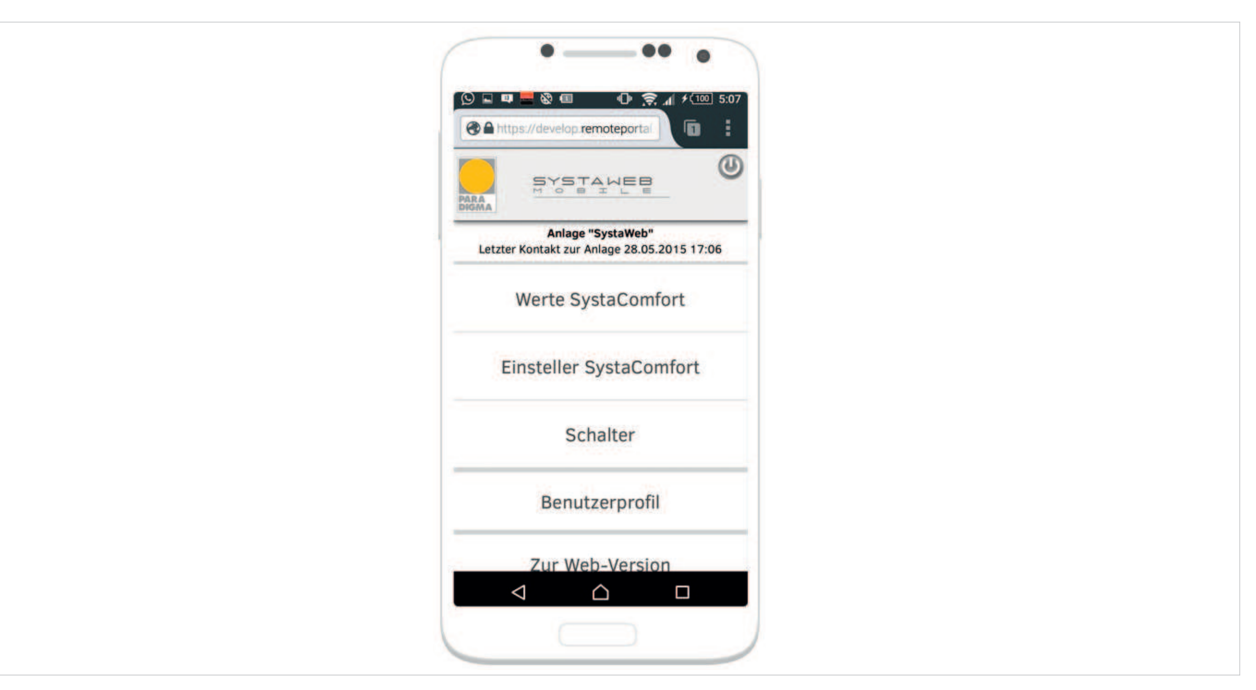
4.3 Übersicht Bedien- und Anzeigeelemente



Übersicht: Startseite SystaWeb (Beispiel deutsch)

1	Sprachauswahl	5	Anlagenbild
2	Menüleiste	6	Fenster (Wert)
3	Untermenüleiste	7	Untermenüpunkt
4	Fenster (Status, Schalter)	8	Menüpunkt





Übersicht: Startseite SystaWeb mobil (Beispiel deutsch)

Informationen zum mobilen SystaWeb finden Sie im Kapitel „Mobiles SystaWeb [55]“

4.4 Systemvoraussetzungen

4.4.1 PC oder mobiles Endgerät

Um SystaWeb verwenden zu können, benötigen Sie einen beliebigen PC mit einem aktuellen Internetbrowser.

Sie können SystaWeb ebenfalls auf Smartphone oder Tablet verwenden, jedoch kann die Darstellungsweise (z. B. Zoom) abweichen. Wir empfehlen SystaWeb auf einem PC zu verwenden.

Zusätzlich können Sie die mobile Version von SystaWeb verwenden. Hierfür benötigen Sie ein mobiles Endgerät mit einem aktuellen Internetbrowser.

4.4.2 Regler

Die Kommunikation mit SystaWeb ist erst ab einer bestimmten Softwareversion möglich.

Regler	notwendige Softwareversion
Heizungsregler *SystaCompact*	Version 2.10 oder höher
Heizungsregler *SystaCompact II*	alle Versionen
Heizungsregler *SystaComfort*	Version 2.08 oder höher
Heizungsregler *SystaComfort II*	Anwendungssoftware: Version 1.04 oder höher
	BasisSystem: Version 0.19 oder höher
Solarregler *SystaSolar Aqua*	Version 2.22 oder höher
Solarregler *SystaSolar Aqua II*	Version 1.10 oder höher
Frischwasserregler *SystaExpresso*	Version 1.28 oder höher
Frischwasserregler *SystaExpresso II*	alle Versionen



4.4.3 SystaService LAN (Standard)

Das *SystaService LAN* erhalten Sie von Ihrem Fachhandwerker.

4.4.4 SystaService LAN/WLAN

Das *SystaService LAN/WLAN* erhalten Sie von Ihrem Fachhandwerker.

4.4.5 SystaService LAN/GSM

Das *SystaService LAN/GSM* baut eine Internetverbindung über das Mobilfunknetz auf. Sie benötigen für die Datenübertragung eine handelsübliche SIM-Karte. Aus Kostengründen empfehlen wir eine Internet-Flatrate. Die monatliche Datenübertragungsrate liegt bei ca. 200 MB. Sie können alle Regler unmittelbar an das *SystaService LAN/GSM* anschließen.

Das *SystaService LAN/GSM* erhalten Sie von Ihrem Fachhandwerker.

4.4.6 DSL-Router

Den DSL-Router muss der Kunde bereitstellen. Paradigma bietet **keine** DSL-Router an.

Damit Daten vom *SystaComfort II*, *SystaCompact II* bzw. dem *SystaService LAN* (Standard) an Ihren DSL-Router übertragen werden können, muss der UDP-Port 22460 (ausgehen) freigeschaltet sein. Standardmäßig sollte dieser Port bereits freigeschaltet sein. Andernfalls müssen Sie den Port freischalten, Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem DSL-Router.

Hinweis Mitarbeiter von Paradigma oder Ihr Fachhandwerker dürfen keine Änderungen an Ihrem DSL-Router durchführen. Ändern Sie Einstellungen an Ihrem DSL-Router selbst oder wenden Sie sich an Ihren Telekommunikations-Fachmann.

4.5 Leistungsumfang (Lizenzen) SystaWeb

SystaWeb bietet verschiedene Leistungen, die Sie mit einem Lizenzcode freischalten müssen.

Fragen Sie Ihren Fachhandwerker nach einem Lizenzcode für SystaWeb.

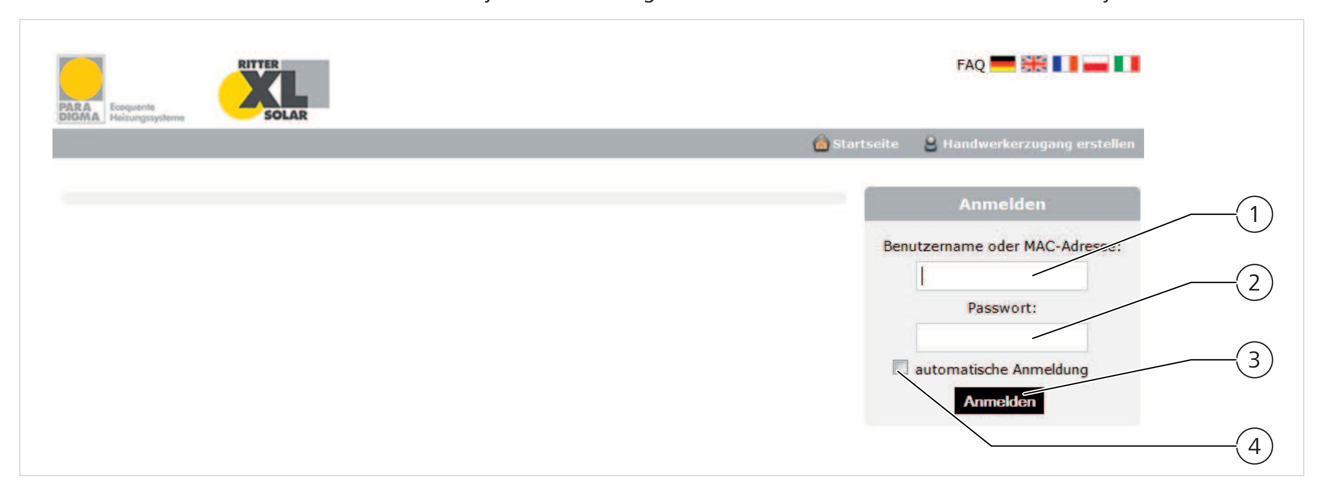
Die nachfolgende Tabelle zeigt einen Überblick über die Leistungen der verschiedenen Lizenzen:

Lizenzen SystaWeb	Leistungsumfang
Zugang	
Basic Account	Messwerte, Sollwerte und Status der Regler anzeigen
Standard Account	zusätzlich zum *Basic Account*: • Einstellungen ändern
Pro Account	zusätzlich zum *Standard Account*: • Daten der Anlage speichern • Daten grafisch darstellen • Speicherplatz für 100 000 Messwerte • Benachrichtigung per E-Mail • Weitere Benutzer anlegen
Option (Leistung zusätzlich zum *Pro Account*)	
50 SMS	50 Benachrichtigungen per SMS
35 Fax	35 Benachrichtigungen per Fax
Volume Upgrade 250	Speicherplatz für insgesamt 250 000 Messwerte
Volume Upgrade 500	Speicherplatz für insgesamt 500 000 Messwerte

5 Erstes Anmelden

5.1 Bei SystaWeb anmelden

SystaWeb ist ein geschützter Webservice. Sie müssen sich bei SystaWeb anmelden.



Anmeldeseite von SystaWeb

1	MAC-Adresse (Typenschild)	3	Schaltfläche Anmelden
2	Anlagenpasswort (Typenschild)	4	automatische Anmeldung

Zugangsdaten

Beim ersten Anmelden melden Sie sich mit der **MAC-Adresse** und dem **Anlagenpasswort** an. Die MAC-Adresse und das Anlagenpasswort finden Sie auf dem Typenschild des Heizungsreglers *SystaComfort II*, *SystaCompact II* bzw. auf dem Typenschild des *SystaService LAN*.

Voraussetzung

- Mindestens ein Regler ist mit SystaWeb verbunden, siehe Kapitel „Verbindung Regler mit SystaWeb".
- Systemvoraussetzungen sind erfüllt, siehe Kapitel „Systemvoraussetzungen [13]".
- Ihre Zugangsdaten (MAC-Adresse, Anlagenpasswort) liegen vor.

Kontrollkästchen „automatische Anmeldung"

Wenn Sie das Kontrollkästchen **automatische Anmeldung** aktivieren, bleiben Ihre Zugangsdaten in Ihrem Browser gespeichert. Beim nächsten Klick auf die Schaltfläche **Zum Web-Portal** werden Sie direkt angemeldet. Sie müssen Ihre Zugangsdaten nicht erneut eingeben.

Vorgehensweise

1. Internet-Browser öffnen
2. in die Adresszeile die Adresse „https://paradigma.remoteportal.de" eingeben

   Die Anmeldeseite von SystaWeb erscheint.
3. unter **Anmelden** Ihre Zugangsdaten eingeben
   Benutzername: MAC-Adresse. Geben Sie die MAC-Adresse einschließlich der Doppelpunkte ein, z. B. 5C:AB:99:00:12:34.
   Passwort: Anlagenpasswort.
4. Schaltfläche **Anmelden** anklicken

→ Das Programmfenster von SystaWeb erscheint. Die Meldung **Ihre Zugangsrechte sind abgelaufen** wird angezeigt.

Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie für eine sichere Datenübertragung die Adresse: „https://paradigma.remoteportal.de" eingeben

weiteres Vorgehen

Um SystaWeb nutzen zu können, müssen Sie SystaWeb freischalten.



5.2 SystaWeb freischalten

Nach dem Sie sich bei SystaWeb angemeldet haben, müssen Sie SystaWeb freischalten.

SystaWeb bietet verschiedene Leistungen (Lizenzen), die Sie mit einem Lizenzcode freischalten müssen.

Nach dem Freischalten ist Ihr SystaWeb für ein Jahr gültig. Danach müssen Sie eine neue Lizenz erwerben und einlösen.

Übersicht der Lizenzen Eine Übersicht der Lizenzen mit den zugehörigen Leistungen finden Sie im Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) SystaWeb [14]".

Voraussetzung Sie sind bei SystaWeb angemeldet.

Vorgehensweise

1. im Eingabefeld `Gutschein einlösen` den Lizenzcode eingeben
   Beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung.
2. um die Eingabe zu bestätigen, Schaltfläche **>>** anklicken

→ Ihr SystaWeb ist sofort freigeschaltet und für 12 Monate gültig.

Ergebnis Sie können nun mit SystaWeb arbeiten. Je nach Leistungsumfang Ihres Zugangs werden Ihnen unterschiedliche Menüs angezeigt. Welche Menüs Ihnen für welchen Zugang angezeigt werden, finden Sie im Kapitel „Mit SystaWeb starten (Überblick) [16]" unter dem Abschnitt *Übersicht der Menüs.*

5.3 Mit SystaWeb starten (Überblick)

Sie haben sich bei SystaWeb angemeldet und SystaWeb freigeschaltet. In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick, wie Sie nun vorgehen, was Sie zunächst tun müssen und welche wichtigen Funktionen SystaWeb bietet.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. mit der Bedienung von SystaWeb vertraut machen, siehe Kapitel „Bedienung [19]"
2. Anlagenvariante wählen, siehe Kapitel „Anlagenvariante wählen [43]"
   Mit der Anlagenvariante konfigurieren Sie SystaWeb. Durch die Auswahl der Anlagenvariante zeigt SystaWeb nur die Werte und Einsteller an, die zu der Anlage gehören.
3. ggf. Anlagenbild ändern, siehe Kapitel „Persönliches Anlagenbild hinzufügen und ändern [52]"
   Das Anlagenbild wird im Menü `Anlage` angezeigt. Sie dient als optische Unterstützung.
4. Ansicht im Menü `Anlage` anpassen, siehe Kapitel „Menü Anlage [22]"
   Sie können sich verschiedene Fenster anzeigen lassen. Fenster zeigen Daten oder Einsteller der Anlage, z. B. Sollwerte oder Statusanzeigen.
5. Benachrichtigungen oder Berichte anlegen, siehe Kapitel „Menü Benachrichtigungen [34]"
6. Daten Ihrer Heizungsanlage ändern, siehe Kapitel „Parameter ändern [26]"
7. Daten Ihrer Heizungsanlage als Diagramm in einem einstellbaren Zeitraum anzeigen lassen, siehe Kapitel „Menü Datenaufzeichnung [28]"
8. Daten für eine Aufzeichnung wählen, siehe Kapitel „Menü Datenaufzeichnung [28]"
   Sie können wählen, welche Daten zu welchem Zeitpunkt aufgezeichnet werden. Sie können alle aufgezeichneten Daten exportieren.
9. weitere Benutzer zu Ihrem SystaWeb hinzufügen, siehe Kapitel „Neuen Benutzer hinzufügen (Gastzugang) [45]"
   Sie können jedem Benutzer verschiedene Rechte zuweisen.



Übersicht der Menüs

In SystaWeb finden Sie folgende Menüs:

Menü	Anzeige und Funktion
Anlage	• grafische Darstellung oder tabellarische Ansicht der Daten Ihrer Heizungsanlage • grafische Darstellung: persönliches Anlagenbild möglich • Anzeige aller Sollwerte und aller Messwerte, die die Anlage betreffen • Anzeige aller Statusmeldungen und Störungen, die die Anlage betreffen • Einstellmöglichkeit und Konfiguration der Anlage, z. B. Betriebsart, Temperaturen, Laufzeiten [1)] • Einstellmöglichkeit der Zeitprogramme [1)]
Datenaufzeichnung [2)]	• Auswahl der Daten (Messwerte, Einsteller, Statusvariablen), die gespeichert werden sollen • Auswahl des Zeitintervalls der Datenaufzeichnung • grafische Darstellung der aufgezeichneten Daten (Diagramm) • Mehrfachauswahl der Daten möglich • Exportmöglichkeit
Benachrichtigungen [2)]	• Benachrichtigung über abweichende Mess- oder Sollwerte, Störungen oder Kommunikationsfehler zwischen SystaWeb und der Anlage • Auswahl der Daten (die Anlage betreffend) • Auswahl des Zeitintervalls der Benachrichtigung • Benachrichtigung per E-Mail (kostenfrei) • Benachrichtigung per SMS oder Fax (kostenpflichtig)
Benutzerprofil	• Verwaltung der persönlichen Daten • Verwaltung der Anmeldedaten • Anzeige der automatischen Login-Adresse
Anlagen-Verwaltung	• Verwaltung der Anlagenvariante • Übernahme einer bestehenden Anlage • Verwaltung des Anlagenpassworts
Weitere Benutzer [2)]	• Benutzerverwaltung • Benutzer anlegen und löschen • Rechteverwaltung für verschiedene Benutzer
Ansicht bearbeiten	• Verwaltung der Ansichten für das Menü **Anlage** • persönliches Anlagenbild anlegen • Auswahl der Daten personalisieren (löschen oder hinzufügen)

[1)] nur *Standard* und *Pro Account*

[2)] nur *Pro Account*



5.4 Wichtige Funktionen einstellen

Folgendes sollten Sie unbedingt einstellen, bevor Sie mit SystaWeb starten:

Funktion	Erklärung	Verweis
Anlagenvariante wählen	Wählen Sie Ihre Anlagenvariante im Menü **Anlagen-Verwaltung**. Klicken Sie die Schaltfläche **Anlagen-Variante auswählen** an. Mit der Anlagenvariante zeigt SystaWeb ausschließlich die Parameter, die für Sie relevant sind. Zudem können Sie eine zugehörige Hydraulikgrafik auswählen. Kann SystaWeb keine Anlagenvariante finden, wählen Sie **SystaAlleParameter**.	[43]
Anlage sprechend benennen	Benennen Sie Ihre Anlage im Menü **Anlagen-Verwaltung**. Klicken Sie die Schaltfläche **Einstellungen** an. In den Benachrichtigungen wird der Name der Anlage angezeigt. Benennen Sie Ihre Anlage sprechend, damit Sie sie zuordnen können.	[42]
Zeitzone einstellen	Stellen Sie Ihre Zeitzone im Menü **Benutzerprofil** ein. SystaWeb benötigt die Angabe zur Zeitzone an mehreren Stellen im System.	[41]
Benachrichtigung anlegen (Ablauf Zugang)	Legen Sie die Benachrichtigung im Menü Benachrichtigungen an. Legen Sie eine Benachrichtigung an, die den Benutzer rechtzeitig informiert, bevor der Zugang zu SystaWeb abläuft. SystaWeb schickt eine Benachrichtigung 10 Tage bevor der Zugang gesperrt wird. So vergisst der Benutzer nicht, rechtzeitig eine neue Lizenz einzulösen.	[35]

6 Bedienung

SystaWeb ist ein Webservice. Sie bedienen SystaWeb mit der Maus. Sie navigieren in SystaWeb wie auf den meisten Webseiten.

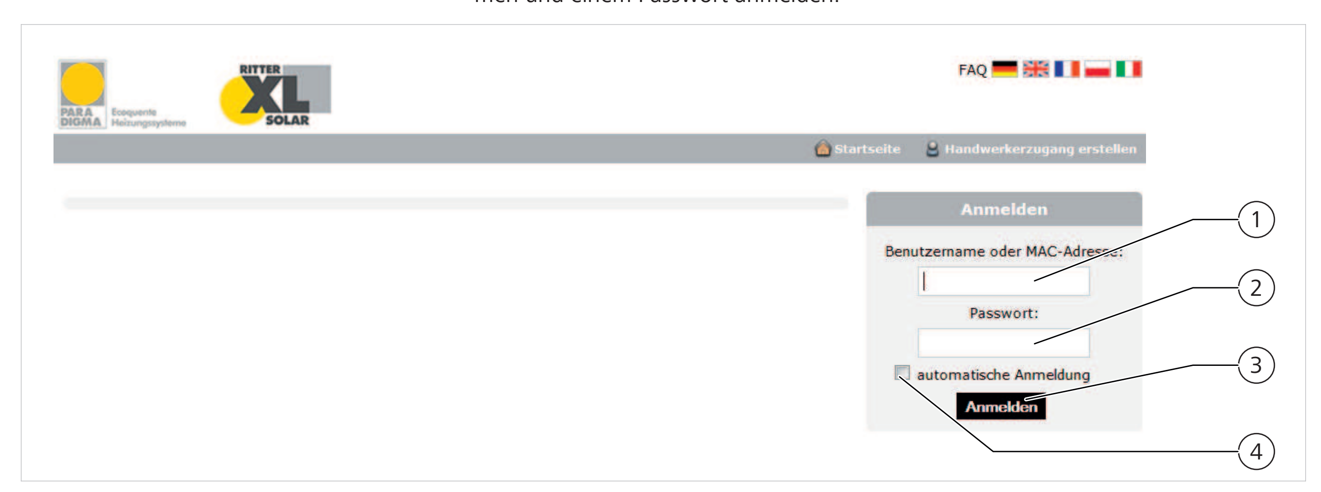
Folgende Elemente sind in SystaWeb zu finden:

Element	Funktion
Datenaufzeichnung	Menüpunkt Wenn Sie einen Menüpunkt anklicken, wechseln Sie in ein anderes Menü oder rufen eine Funktion auf. Beispiel: Anlage, Datenaufzeichnung, Ansicht wählen
Vordef. Ansichten	Untermenüpunkt Wenn Sie einen Untermenüpunkt anklicken, rufen Sie eine Funktion auf.
Bearbeiten	Schaltfläche Wenn Sie eine Schaltfläche anklicken, wird eine Aktion ausgeführt.
Passwort: ••••••••	Eingabefeld In ein Eingabefeld geben Sie über die Tastatur Text ein. Sie können 255 Zeichen eingeben.
Zeitzone: Europe/Paris Europe/Paris Europe/Podgorica Europe/Prague Europe/Zurich Indian/Antananarivo Indian/Chagos Indian/Comoro Indian/Kerguelen	Listenfeld Wenn Sie den Abwärtspfeil anklicken, wird eine Liste angezeigt. Mit dem Mauszeiger wählen Sie einen Eintrag aus der Liste aus.
Änderung Parameter: ☐ Daten-Aufzeichnung: ☑	Kontrollkästchen Mit dem Kontrollkästchen wählen Sie, ob die angegebene Funktion aktiv oder inaktiv sein soll. Wenn das Häkchen gesetzt ist, ist die Funktion aktiv.
	Kreuz Wenn das Symbol angezeigt wird, können Sie das Element verschieben. Halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie das Element an die gewünschte Stelle.



7 An- und Abmelden

SystaWeb ist ein Webservice. Sie müssen sich bei SystaWeb mit einem Benutzernamen und einem Passwort anmelden.



Anmeldeseite von SystaWeb

1	Eingabefeld (MAC-Adresse oder persönlicher Benutzername)	3	Schaltfläche (in SystaWeb anmelden)
2	Eingabefeld (Anlagenpasswort oder persönliches Passwort)	4	Kontrollkästchen automatische Anmeldung

Sie können sich wie folgt bei SystaWeb anmelden:

Anlagenzugangsdaten	MAC-Adresse und Anlagenpasswort Die Anlagenzugangsdaten finden Sie auf dem Typenschild des Heizungsreglers *SystaComfort II*, *SystaCompact II* bzw. auf dem Typenschild des *SystaService LAN*.
persönliche Anlagenzugangsdaten	MAC-Adresse und persönliches Anlagenpasswort Das persönliche Anlagenpasswort können Sie nach dem ersten Anmelden im Menü `Anlagen-Verwaltung` anlegen.
persönliche Zugangsdaten	persönlicher Benutzername und persönliches Passwort Ihre persönlichen Zugangsdaten können Sie nach dem ersten Anmelden im Menü `Benutzerprofil` anlegen.
Gastzugang	zugewiesener Benutzername und zugewiesenes Passwort Der Hauptnutzer kann weitere Benutzer hinzufügen. Der Hauptnutzer vergibt dabei die Zugangsdaten und die zugehörigen Rechte für die weiteren Benutzer.

erstes Anmelden

Wenn Sie sich das erste Mal anmelden, verwenden Sie die Anlagenzugangsdaten (MAC-Adresse, Anlagenpasswort), siehe Kapitel „Erstes Anmelden [15]“.

nach dem ersten Anmelden

Nach dem ersten Anmelden können Sie die Zugangsdaten im Menü `Benutzerprofil` ändern oder Ihre persönlichen Zugangsdaten anlegen, siehe Kapitel „Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern [40]“. Sie können sich dann mit Ihren Anlagenzugangsdaten **oder** mit Ihren persönlichen Zugangsdaten (Benutzername, Passwort) anmelden.

Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit von Zugangsdaten [9]“.

7.1 Bei SystaWeb anmelden

Kontrollkästchen „automatische Anmeldung“

Wenn Sie das Kontrollkästchen `automatische Anmeldung` aktivieren, bleiben Ihre Zugangsdaten in Ihrem Browser gespeichert. Beim nächsten Klick auf die Schaltfläche `Zum Web-Portal` werden Sie direkt angemeldet. Sie müssen Ihre Zugangsdaten nicht erneut eingeben.

Vorgehensweise

1. Internet-Browser öffnen
2. in die Adresszeile https://paradigma.remoteportal.de eingeben
   Die Anmeldeseite von SystaWeb erscheint.
3. unter **Anmelden** Ihre Zugangsdaten (Benutzername, Passwort) eingeben
4. Schaltfläche **Anmelden** anklicken

→ Das Programmfenster von SystaWeb erscheint.

Hinweis Je nach Leistungsumfang Ihres Zugangs werden Ihnen unterschiedliche Menüs angezeigt. Welche Menüs Ihnen für welchen Zugang angezeigt werden, finden Sie im Kapitel „Mit SystaWeb starten (Überblick) [16]“ unter dem Abschnitt *Übersicht der Menüs.*

Zugangsdaten vergessen Wenn Sie Ihre Zugangsdaten vergessen haben, ist das kein Problem, siehe Kapitel „Zugangsdaten vergessen oder nicht vorhanden [21]“.

7.2 Zugangsdaten vergessen oder nicht vorhanden

Solange Sie Ihr Anlagenpasswort nicht geändert haben, können Sie sich immer mit den Anlagenzugangsdaten bei SystaWeb anmelden. Die Anlagenzugangsdaten finden Sie auf dem Typenschild des Heizungsreglers *SystaComfort II*, *SystaCompact II* bzw. auf dem Typenschild des *SystaService LAN*.

Persönliche Zugangsdaten vergessen

Wenn Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten vergessen haben, melden Sie sich mit Ihren Anlagenzugangsdaten (MAC-Adresse, Anlagenpasswort) bei SystaWeb an. Im Menü **Benutzerprofil** können Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten neu anlegen, siehe Kapitel „Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern [40]“.

Auf dem Typenschild sind keine Zugangsdaten vorhanden

Ältere *SystaComfort II* Regler haben auf dem Typenschild noch keine Zugangsdaten für SystaWeb aufgedruckt.

Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhandwerker.

Persönliches Anlagenpasswort vergessen

Wenn Sie das ursprüngliche Anlagenpasswort geändert und Ihr persönliches Anlagenpasswort vergessen haben, können die Anlagenzugangsdaten zurückgesetzt werden.

Achtung Wenn die Anlagenzugangsdaten zurückgesetzt werden, wird der gesamte Account zurückgesetzt. Alle gespeicherten Datenaufzeichnungen, Benachrichtigungen, Benutzer und Ansichten werden gelöscht.

Vorgehensweise Um die Anlagenzugangsdaten zurückzusetzen, wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker.

Ergebnis Nachdem die Zugangsdaten zurückgesetzt wurden, können Sie sich wieder mit den ursprünglichen Anlagenzugangsdaten anmelden (Typenschild).

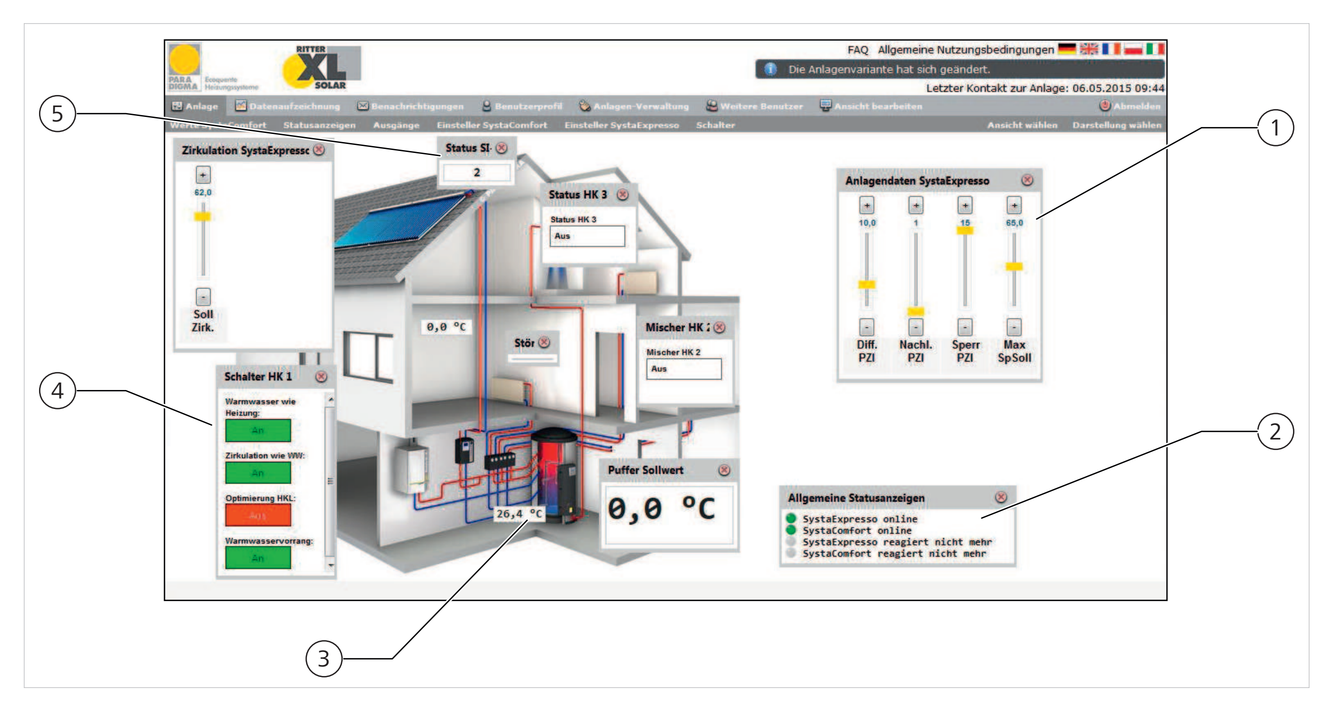
7.3 Von SystaWeb abmelden

Um sich von SystaWeb abzumelden, klicken Sie **Abmelden** an. Danach erscheint die Anmeldeseite von SystaWeb.

Hinweis Die Schaltfläche **Abmelden** befindet sich ganz rechts in der Menüleiste.



8 Menü Anlage



Menü Anlage

1	Fenster **Einsteller**	4	Anlagenbild/Hydraulik
2	Fenster **Status**	5	Fenster **Werte** mit Rahmen und Bezeichnung des Parameters
3	Fenster **Werte** ohne Rahmen		

Das Menü **Anlage** zeigt Ihnen eine grafische Ansicht der Anlage. Sie können dabei verschiedene Ansichten anlegen und dann auswählen.

Im Menü **Anlage** können Sie Daten und Messwerte der Anlage ansehen und Einstellungen durchführen. Wenn Sie z. B. Ihre Heizung einschalten möchten, können Sie das in diesem Menü tun.

Anlagenbild

Das Anlagenbild dient der optischen Darstellung. Wenn Sie eine Anlagenvariante wählen, können Sie eine vorgefertigte Hydraulik wählen. Sie können aber auch ein individuelles Bild oder eine individuelle Grafik der Anlage erstellen und sich als Anlagenbild in diesem Menü anzeigen lassen.

Fenster

Sie können sich verschiedene Fenster anzeigen lassen. Fenster zeigen Ihnen die Werte, Einstellungen oder den Status der Anlage an.

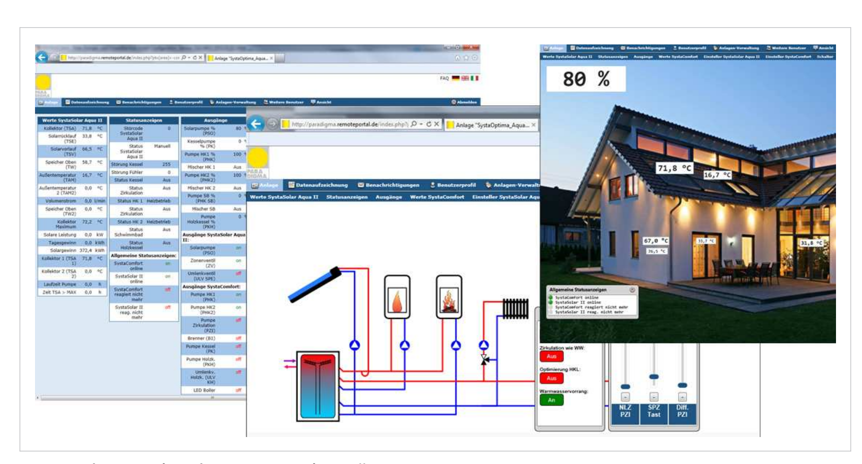
Sie können die Fenster frei auf dem Anlagenbild positionieren und die Größe ändern.

In einem Fenster **Einsteller** können Sie Parameter einstellen, die direkt an die Heizungsanlage weitergegeben werden. In einem Fenster **Werte** oder einem Fenster **Status** werden Ihnen die aktuell eingestellten oder gemessenen Werte angezeigt.

Ansicht

Anlagenbild und Fenster bilden zusammen eine „Ansicht". Sie können die Ansicht des Menüs **Anlage** ändern.





Beispiel: verschiedene „Ansichten“

Sie können zudem zwischen der grafische Ansicht wählen (mit Anlagenbild und Fenster) oder zu einer tabellarischen Ansicht wechseln. Die tabellarische Ansicht zeigt alle Werte und Statusanzeigen, die für die Anlage gültig sind. Sie können keine Parameter in der tabellarischen Ansicht ändern.

8.1 Fenster: Werte, Status und Einstellungen einblenden

Mit SystaWeb können Sie sich die Temperaturwerte, Statusanzeigen oder Störungen der Anlage anzeigen lassen. Änderungen der Parameter oder der Einstellungen werden direkt an die Anlage übertragen. Dadurch haben Sie die Möglichkeit überall (mit Internetverbindung) die Anlage zu überwachen und einzustellen.

angezeigte Fenster

Sie können sich die gewünschten Werte oder Einstellungen individuell anzeigen lassen. Die Parameter werden als Fenster angezeigt. Je nach Anlagenvariante haben Sie eine unterschiedliche Auswahl von Fenstern im Untermenü.

Voraussetzung

- Eine Anlagenvariante ist ausgewählt, siehe Kapitel „Anlagenvariante wählen [43]“.
- Das Menü **Anlage** ist geöffnet.
- Die grafische Ansicht ist ausgewählt.

Vorgehensweise

1. einen Untermenüpunkt anklicken (z. B. **Statusanzeigen**)

   Eine Liste der Anlagenparameter erscheint.

2. in der Liste den gewünschten Eintrag anklicken (z. B. **Störung SystaExpresso**)

   Der gewählte Eintrag erscheint als Fenster auf dem Anlagenbild.

Ergebnis

Sie können nun das Fenster auf dem Anlagenbild verschieben oder in der Größe anpassen, siehe Kapitel „Fenster anpassen und positionieren [23]“.

Parameter ändern

Wenn Sie Parameter Ihrer Anlage ändern möchten, finden Sie Informationen dazu im Kapitel „Parameter ändern [26]“.

8.2 Fenster anpassen und positionieren

Sie können die Fenster anpassen:

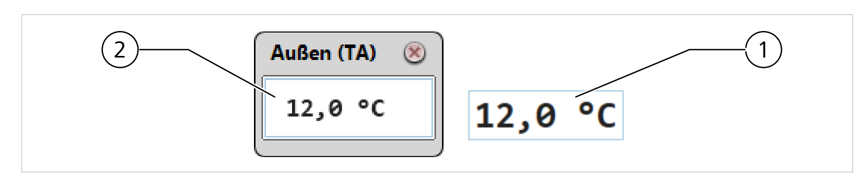
- Rahmen entfernen oder anzeigen
- Fenster auf dem Anlagenbild verschieben
- Fenster vergrößern oder verkleinern
- Fenster schließen



Voraussetzung

- Das Menü Anlage ist geöffnet.
- Die grafische Ansicht ist ausgewählt.
- Ein oder mehrere Fenster sind eingeblendet.

Rahmen entfernen oder anzeigen



Fenster mit und ohne Rahmen

1	Fenster ohne Rahmen	2	Fenster mit Rahmen

Hinweis Rahmen können **nicht** bei allen Fenstern entfernt werden.

Vorgehensweise

1. Fenster doppelt anklicken

   Der Rahmen des Fensters wird entfernt. Es wird nur noch der Wert auf weißem Hintergrund angezeigt.
2. erneut das Fenster doppelt anklicken

   Der Rahmen des Fensters erscheint wieder.

Fenster verschieben

Vorgehensweise

1. mit dem Mauszeiger über das Fenster fahren bis das Kreuz erscheint
2. mit gedrückter linker Maustaste das Fenster an die gewünschte Position schieben

Hinweis Sie können die Fenster nur auf dem Anlagenbild verschieben.

Fenstergröße ändern

Vorgehensweise

1. mit dem Mauszeiger über das Fenster fahren bis der Doppelpfeil erscheint
2. mit gedrückter linker Maustaste das Fenster größer oder kleiner ziehen

Hinweis Sie können die Fenster nur auf dem Anlagenbild vergrößern.

Fenster schließen

Voraussetzung Der Rahmen des Fensters wird angezeigt.

Vorgehensweise

► Klicken Sie das Symbol an.

→ Das Fenster wird geschlossen und nicht mehr auf dem Anlagenbild angezeigt.

8.3 Ansicht ändern

Anlagenbild und positionierte Fenster bilden zusammen die „Ansicht". Wenn Sie die Ansicht ändern, erscheinen immer die Fenster, die auf dieser Ansicht eingefügt und positioniert wurden.

Voraussetzung

- Mindestens zwei Ansichten sind in SystaWeb hinzugefügt, siehe Kapitel „Ansicht erstellen [50]".
- Das Menü Anlage ist geöffnet.
- Die grafische Ansicht ist ausgewählt.

Vorgehensweise

1. im Untermenü den Menüpunkt Ansicht wählen anklicken

   Eine Liste mit den hinzugefügten Ansichten erscheint.
2. die gewünschte Ansicht anklicken



Die gewählte Ansicht erscheint.

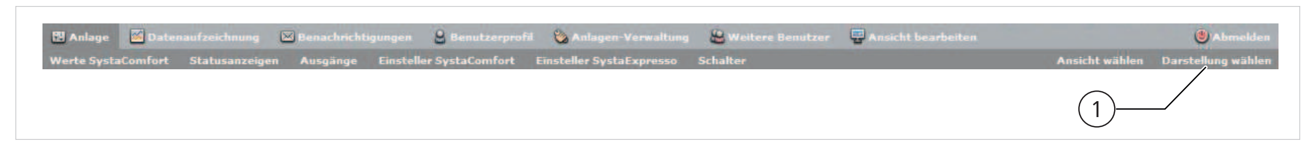
8.4 Tabellarische oder grafische Ansicht wählen

Im Menü **Anlage** können Sie zwischen der tabellarischen und der grafischen Ansicht wechseln. Die grafische Ansicht zeigt eine Grafik mit individuell positionierten Fenstern (Parameter der Anlage). Sie können selber bestimmen, welche Parameter angezeigt werden. Zudem können Sie nur in der grafischen Ansicht Parameter ändern.

Die tabellarische Ansicht zeigt alle Werte und Statusanzeigen, die zu der Anlagenvariante gehören. Sie können keine Parameter ändern. Sie verwenden die tabellarische Ansicht, um einen Überblick über alle verfügbaren Werte und Statusanzeigen zu erhalten.

Hinweis SystaWeb merkt sich die Auswahl. Wenn Sie das Menü gewechselt oder sich abgemeldet hatten, erscheint im Menü **Anlage** wieder die Ansicht, die Sie zuvor gewählt haben.

Den Menüpunkt **Darstellung wählen** finden Sie im Untermenü ganz rechts.



Menüleiste Untermenüpunkt Darstellung wählen

1	Position Untermenüpunkt **Darstellung wählen**

Tabellarische Ansicht wählen

Voraussetzung Die grafische Ansicht ist ausgewählt.

Vorgehensweise

1. Menü **Anlage** anklicken

   Das gewählte Anlagenbild mit den ggf. positionierten Fenstern erscheint.

2. im Untermenü den Menüpunkt **Darstellung wählen > Tabellarische Ansicht** anklicken

   Es erscheinen alle Werte und Statusanzeigen der Anlage in tabellarischer Form.

Grafische Ansicht wählen

Voraussetzung Die tabellarische Ansicht ist ausgewählt.

Vorgehensweise

1. Menü **Anlage** anklicken

   Werte und Statusanzeigen erscheinen in tabellarischer Ansicht.

2. im Untermenü den Menüpunkt **Darstellung wählen > Grafische Ansicht** anklicken

   Das gewählte Anlagenbild mit den ggf. positionierten Fenstern erscheint.

8.5 Vollbild einblenden oder ausblenden

Im Menü **Anlage** können Sie den Kopfbereich und die Menüleiste ausblenden (Vollbild) oder einblenden (Normalansicht). Im Vollbild wird Ihnen nur das Untermenü und das Anlagenbild mit den ggf. positionierten Fenstern angezeigt.

Vorgehensweise

1. Menü **Anlage** anklicken
2. im Untermenü den Menüpunkt **Darstellung wählen > Vollbild** anklicken

   Der Kopfbereich und die Menüleiste werden ausgeblendet.

3. um das Vollbild zu verlassen, den Menüpunkt **Darstellung wählen > Vollbild verlassen** anklicken



Der Kopfbereich und die Menüleiste erscheinen wieder.

Hinweis Den Menüpunkt Darstellung wählen finden Sie im Untermenü ganz rechts.

8.6 Parameter ändern

In SystaWeb können Sie die Parameter der Anlage ändern. Bei einer bestehenden Internetverbindung werden die Änderungen unmittelbar an die Anlage übertragen.

Parameter Im Menü Anlage können Sie verschiedene Parameter einstellen:

- Betriebsart
- Temperatur für Warmwasser und Zirkulation
- Raumtemperatur
- Zeitprogramme
- Anlagendaten (nur Fachhandwerker)

Parameter anzeigen Sie können für alle angeschlossenen Regler die Parameter ändern. In der Untermenüleiste wird Ihnen der Menüpunkt Einsteller mit dem jeweiligen Reglernamen angezeigt, z. B. Einsteller SystaComfort. Für jeden Regler haben Sie zugehörige Auswahlmöglichkeiten (Auswahlliste). Wenn Sie einen Eintrag in der Liste anklicken, erscheint das zugehörige Fenster auf dem Anlagenbild.

Anlagendaten Die Anlagendaten kann nur der Fachhandwerker ändern. Wenn Sie die Einstellungen ändern, erscheint die Meldung „Parameter konnte nicht geändert werden. Zugriffspasswort wird benötigt“. SystaWeb überträgt die Änderung nicht an die Anlage.

Alle anderen Parameter können Sie ändern.

Vorgehensweise

1. Menü Anlage anklicken
2. ggf. im Untermenü den Menüpunkt Darstellung wählen > Grafische Ansicht anklicken
   Nur in der grafischen Ansicht können Sie Parameter ändern.
3. im Untermenü den Menüpunkt Einsteller anklicken
   Eine Auswahlliste erscheint.
4. in der Auswahllliste den gewünschten Eintrag anklicken
   Der gewählte Eintrag erscheint als Fenster auf dem Anlagenbild.
5. Parameter ändern

   Die Änderung wird unmittelbar an die Anlage übertragen.

Elemente, um Parameter zu ändern

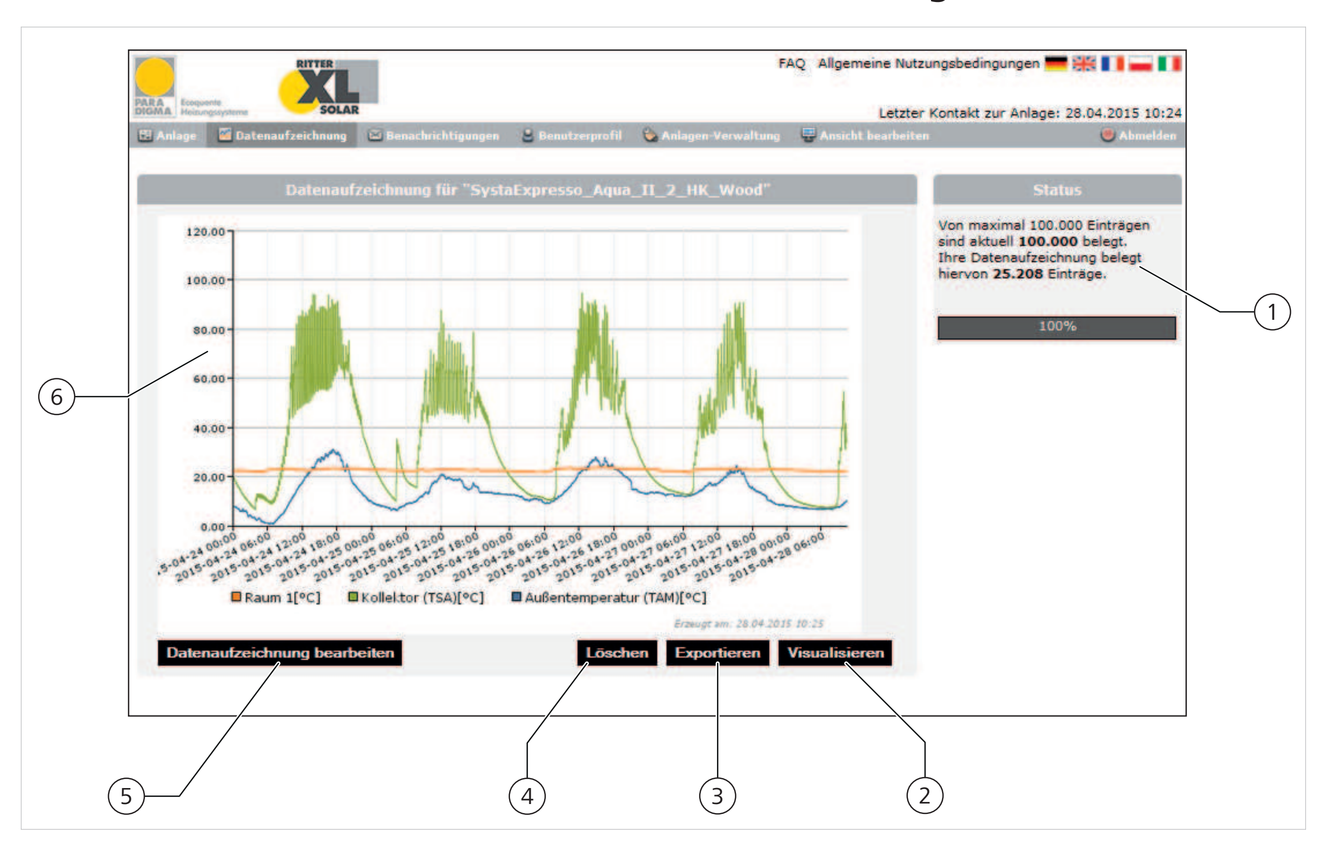
Betriebsart Dauernd Automatik 1 Automatik 2 Automatik 3 Dauernd Normal Dauernd Erhöht Dauernd Gesperrt	Klicken Sie in der Liste auf einen Eintrag, um ihn zu aktivieren. Wechseln Sie den Eintrag, wird die Auswahl sofort geändert.
50,5	Ziehen Sie mit gedrückter linker Maustaste den Schieberegler nach oben, um den Wert zu erhöhen oder nach unten, um den Wert zu verringern.
+	Um den Wert zu erhöhen, klicken Sie das Symbol an.
-	Um den Wert zu verringern, klicken Sie das Symbol an.



An	Um den Parameter zu aktivieren, klicken Sie das Symbol an.
Aus	Um den Parameter zu deaktivieren, klicken Sie das Symbol an.



9 Menü Datenaufzeichnung



Menü Datenaufzeichnung

1	Status des zur Verfügung stehenden Speicherplatzes	4	aufgezeichnete Werte löschen
2	grafische Darstellung der aufgezeichneten Werte anpassen	5	Datenaufzeichnung bearbeiten
3	aufgezeichnete Werte exportieren	6	grafische Darstellung der aufgezeichneten Werte

Sie können sich alle Parameter der Anlage aufzeichnen lassen. Sie können einstellen, welche Parameter in welchem Intervall aufgezeichnet werden sollen. Bestehende Datenaufzeichnungen können angepasst, gestoppt und gelöscht werden.

Abhängig von Ihrem Zugang, speichert SystaWeb 100.000, 250.000 oder 500.000 Werte. SystaWeb speichert immer nur dann einen Wert ab, wenn sich dieser Wert geändert hat. Der Speicherplatz wird dadurch effektiv genutzt. Wenn der Speicherplatz in SystaWeb vollständig belegt ist, überschreibt SystaWeb automatisch die ältesten Werte mit den neuen Werten (Ringspeicher).

Visualisieren Sie können sich die Werte eines Parameters als Grafik anzeigen lassen.

Exportieren Sie können alle aufgezeichneten Werte eines Parameters als CSV-Datei exportieren und z. B. in Microsoft© Excel® weiterverarbeiten.

Löschen Sie können aufgezeichnete Werte löschen. Die Werte werden nicht sofort gelöscht, sondern erst wenn die Serverauslastung gering ist. Die Daten, die zum Löschen vorgesehen sind, werden zuerst wieder mit neuen Werten überschrieben. Die Anzeige für den verfügbaren Speicherplatz ändert sich erst, wenn die Daten serverseitig gelöscht wurden.

Eine Rücknahme des Löschvorgangs ist nicht möglich.

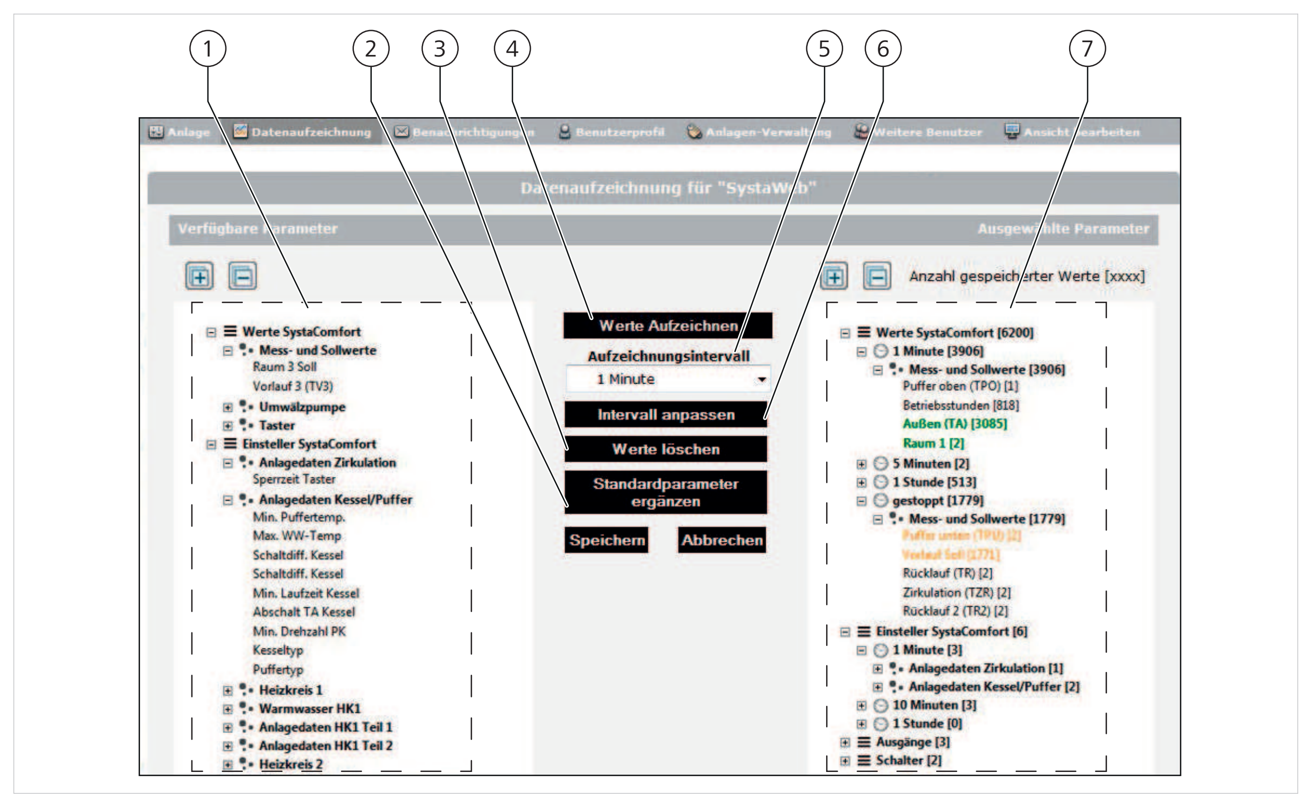
9.1 Übersicht: Datenaufzeichnung bearbeiten

Sie können sich alle Parameter der Anlage aufzeichnen lassen.



Vorgehensweise

1. in der Menüleiste das Menü Datenaufzeichnung anklicken
2. Schaltfläche Datenaufzeichnung bearbeiten anklicken



Übersicht Datenaufzeichnung bearbeiten

1	Liste „verfügbare Parameter“	5	Listenfeld Aufzeichnungsintervall
2	Schaltfläche Standardparameter ergänzen	6	Schaltfläche Intervall anpassen
3	Schaltfläche Werte löschen	7	Liste „ausgewählte Parameter“
4	Schaltfläche mit wechselnder Funktion • Werte aufzeichnen • Aufzeichnung stoppen		

verfügbare Parameter

Sie können in der Liste „verfügbare Parameter“ (1) die Parameter auswählen, die Sie aufzeichnen möchten.

Die Parameter werden in einer Baumstruktur dargestellt. Mit [+] und [-] können Sie die Baumstruktur auf- bzw. zuklappen. Sie können die gewünschten Parameter einzeln anklicken oder eine Teilstruktur anklicken und dadurch mehrere Parameter gleichzeitig auswählen.

Hinweis

Welche Parameter zur Aufzeichnung verfügbar sind, ist abhängig von der jeweiligen Personalisierung. Die Personalisierung stellen Sie im Menü Ansicht ein, siehe Kapitel „Ansicht personalisieren [50]“.

ausgewählte Parameter

Die aufzuzeichnenden Parameter erscheinen in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7).

Standardparameter

SystaWeb enthält voreingestellte Parameter. Die Standardparameter Ihrer Anlage erscheinen automatisch in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7). Sobald SystaWeb freigeschaltet ist, startet die Aufzeichnung der Standardparameter automatisch.

Wenn Standardparameter in Ihrer Liste fehlen, können Sie diese mithilfe der Schaltfläche (2) ergänzen. Wenn alle Standardparameter in Ihrer Liste vorhanden sind und aufgezeichnet werden, ist die Schaltfläche inaktiv.



Folgende Parameter sind als Standardparameter festgelegt:

- Messwerte
- Sollwerte
- Störungen
- Status
- Ausgänge

Farbcodierung

Die Parameter in den Listen sind je nach Status farbig gekennzeichnet.

Farbe	Status Parameter
grau unterlegt	ausgewählt
orange	in der Personalisierung deaktiviert
rot (temporär)	in Bearbeitung
grün	Standardparameter

Aufzeichnungsintervall

Sie können den Parametern folgende Aufzeichnungsintervalle zuweisen:

- 1 Minute
- 5 Minuten
- 10 Minuten
- 30 Minuten
- 1 Stunde
- 24 Stunden

Wenn sich der Wert des Parameters im zugewiesenen Intervall ändert, wird er aufgezeichnet. Sie können mehrere Parameter für die Aufzeichnung auswählen. Wenn Sie für das Aufzeichnungsintervall keine Änderung vornehmen, verwendet SystaWeb standardmäßig 1 Minute als Aufzeichnungsintervall.

Sie können Datenaufzeichnungen

- ändern
- stoppen
- fortsetzen
- löschen

9.1.1 Datenaufzeichnung ändern

Sie können eine Datenaufzeichnung ändern.

Sie können folgende Änderungen durchführen:

- Standardparameter hinzufügen
- Parameter hinzufügen
- Aufzeichnungsintervall ändern

Voraussetzung

Sie befinden sich im Menü `Datenaufzeichnung bearbeiten.`

Tipp: Speichern

Wenn Sie `Speichern` anklicken, verlassen Sie das Fenster `Datenaufzeichnung`. Führen Sie alle Einstellungen in der Datenaufzeichnung durch und klicken Sie erst am Ende die Schaltfläche `Speichern`.

Standardparameter hinzufügen

Wenn Standardparameter in Ihrer Liste „ausgewählte Parameter“ fehlen, können Sie diese ergänzen. Wenn alle Standardparameter in Ihrer Liste vorhanden sind, ist die Schaltfläche inaktiv.

Vorgehensweise

► Schaltfläche Standardparamter ergänzen anklicken
Die ausgewählten Parameter erscheinen in der Liste „ausgewählte Parameter" (7).

Parameter hinzufügen

Vorgehensweise

1. in der Liste „verfügbare Parameter" (1) Parameter auswählen
   Sie können aus der Liste „verfügbare Parameter" sämtliche Parameter für die Datenaufzeichnung auswählen.
2. im Listenfeld (5) Aufzeichnungsintervall auswählen
   Sie müssen im Aufzeichnungsintervall 24 Stunden festlegen, zu welcher Uhrzeit die Parameter aufgezeichnet werden.
3. Schaltfläche Werte aufzeichnen (4) anklicken
   Die ausgewählten Parameter erscheinen in der Liste „ausgewählte Parameter" (7).
4. Schaltfläche Speichern anklicken

→ SystaWeb zeichnet die Werte der hinzugefügten Parameter auf.

Aufzeichnungsintervall anpassen

Vorgehensweise

1. in der Liste „ausgewählte Parameter" (7) Parameter auswählen
2. im Listenfeld (5) Aufzeichnungsintervall auswählen
3. Schaltfläche Intervall anpassen (6) anklicken
4. Schaltfläche Speichern anklicken

→ SystaWeb zeichnet die Werte der ausgewählten Parameter auf.

9.1.2 Datenaufzeichnung stoppen

Sie können die Datenaufzeichnung einzelner Parameter stoppen.

Voraussetzung Sie befinden sich im Menü Datenaufzeichnung bearbeiten.

Vorgehensweise

1. in der Liste „ausgewählte Parameter" (7) die Parameter auswählen
2. Schaltfläche Aufzeichnung stoppen (4) anklicken
   Die gestoppten Parameter werden in der Liste „ausgewählte Parameter" unter dem Gliederungspunkt „gestoppt" eingruppiert.
3. Schaltfläche Speichern anklicken
   Die Datenaufzeichnung der ausgewählten Parameter wird gestoppt. Die aufgezeichneten Werte bleiben gespeichert.

9.1.3 Datenaufzeichnung fortsetzen

Sie können die Datenaufzeichnung einzelner Parameter fortsetzen.

Voraussetzung

- Sie befinden sich im Menü Datenaufzeichnung bearbeiten.
- Die Datenaufzeichnung einzelner Parameter wurde gestoppt.

Vorgehensweise

1. in der Liste „ausgewählte Parameter" (7) die gestoppten Parameter auswählen
   Sie finden die gestoppten Parameter in der jeweiligen Teilstruktur unter dem Gliederungspunkt „gestoppt".
2. im Listenfeld (5) Aufzeichnungsintervall auswählen
3. Schaltfläche Intervall anpassen (6) anklicken
   Die Parameter werden aus dem Gliederungspunkt „gestoppt" herausgenommen und erscheinen wieder regulär in der Liste „ausgewählte Parameter".
4. Schaltfläche Speichern anklicken
   Die Datenaufzeichnung wird fortgesetzt.

9.1.4 Datenaufzeichnung löschen

Sie können die Datenaufzeichnung einzelner Parameter löschen.



Voraussetzung

Sie befinden sich im Menü **Datenaufzeichnung bearbeiten.**

Vorgehensweise

1. in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7) die Parameter auswählen
2. Schaltfläche **Werte löschen** (3) anklicken
3. Sicherheitsabfrage bestätigen
   Die Parameter werden wieder in die Liste „verfügbare Parameter“ (1) eingruppiert.
4. Schaltfläche **Speichern** anklicken
   Die Werte werden gelöscht.

9.2 Aufgezeichnete Werte grafisch darstellen

Voraussetzung

- Es liegen aufgezeichnete Werte vor.
- Sie befinden sich im Menü **Datenaufzeichnung**

Vorgehensweise

1. Schaltfläche **Visualisieren** anklicken
   Der Dialog **aufgezeichnete Werte anzeigen** erscheint.
2. in der Auswahlliste **Werte** mindestens einen Parameter auswählen
3. Aufzeichnungszeitraum wählen (**von**, **bis**)
4. Zeitzone wählen
   Die Zeitzone ist auf Europa/Berlin voreingestellt. Sie können die Zeitzone im **Benutzerprofil** ändern.
5. Schaltflläche **Werte anzeigen** anklicken

→ Das Diagramm mit den aufgezeichneten Werten erscheint. Jeder aufgezeichnete Parameter hat eine separate Linienfarbe. Unter dem Diagramm ist die zugehörige Legende aufgeführt.

9.3 Aufgezeichnete Werte exportieren

Sie können die aufgezeichneten Werte als CSV-Datei exportieren und sich z. B. in Microsoft© Excel® anzeigen lassen.

Wenn der Speicherplatz in SystaWeb vollständig belegt ist, überschreibt SystaWeb automatisch die ältesten Werte mit den neuen Werten (Ringspeicher).

Tipp: Speichervolumen

Sie können die Speicherkapazität in SystaWeb erhöhen indem Sie ein Volumenupgrade kaufen. Das „Volumenupgrade 500 000“ erhöht die Speicherkapazität auf 500 000 Messwerte.

Tipp: Datensicherung

Wenn Ihr Speicherplatz vollständig belegt ist, überschreibt SystaWeb die ältesten Werte. Exportieren Sie die Werte regelmäßig, z. B. einmal im Monat. So haben Sie immer eine aktuelle Sicherung Ihrer Werte.

Sie können die Werte in SystaWeb auch manuell löschen. Wie Sie Werte aus SystaWeb löschen, finden Sie im Kapitel „Aufgezeichnete Werte löschen [33]“.

Voraussetzung

- Es liegen aufgezeichnete Werte vor.
- Sie befinden sich im Menü **Datenaufzeichnung**

Vorgehensweise

1. Schaltfläche **Exportieren** anklicken
   Der Dialog **aufgezeichnete Werte exportieren** erscheint.
2. in der Auswahlliste **Werte** mindestens einen Parameter anklicken
   In der Auswahlliste werden nur Werte angezeigt, die aufgezeichnet wurden.
3. Aufzeichnungszeitraum wählen (**Von**, **Bis**)
4. im Listenfeld **Dezimaltrenner** das Dezimaltrennzeichen für die Werte wählen
   Komma: z. B. Vorlauftemperatur 45,3
   Punkt: z. B. Vorlauftemperatur 45.3
5. Zeitzone wählen
   Die Zeitzone ist auf Europa/Berlin voreingestellt. Sie können die Zeitzone im **Benutzerprofil** ändern.

6. Schaltfläche Werte exportieren anklicken
   SystaWeb generiert eine CSV-Datei.
7. CSV-Datei öffnen oder direkt speichern

9.4 Aufgezeichnete Werte löschen

Wenn Ihr Speicherplatz in SystaWeb belegt ist, löscht SystaWeb automatisch die ältesten Daten. Sie können aber auch manuell Daten löschen.

Achtung

Gelöschte Daten sind unwiderruflich gelöscht. Exportieren Sie die Daten regelmäßig, bevor Ihr Speicherplatz vollständig belegt ist. So haben Sie immer eine aktuelle Sicherung Ihrer Daten. Wie Sie die Daten exportieren, finden Sie im Kapitel „Aufgezeichnete Werte exportieren [32]“.

Voraussetzung

- Es liegen aufgezeichnete Werte vor.
- Sie befinden sich im Menü Datenaufzeichnung

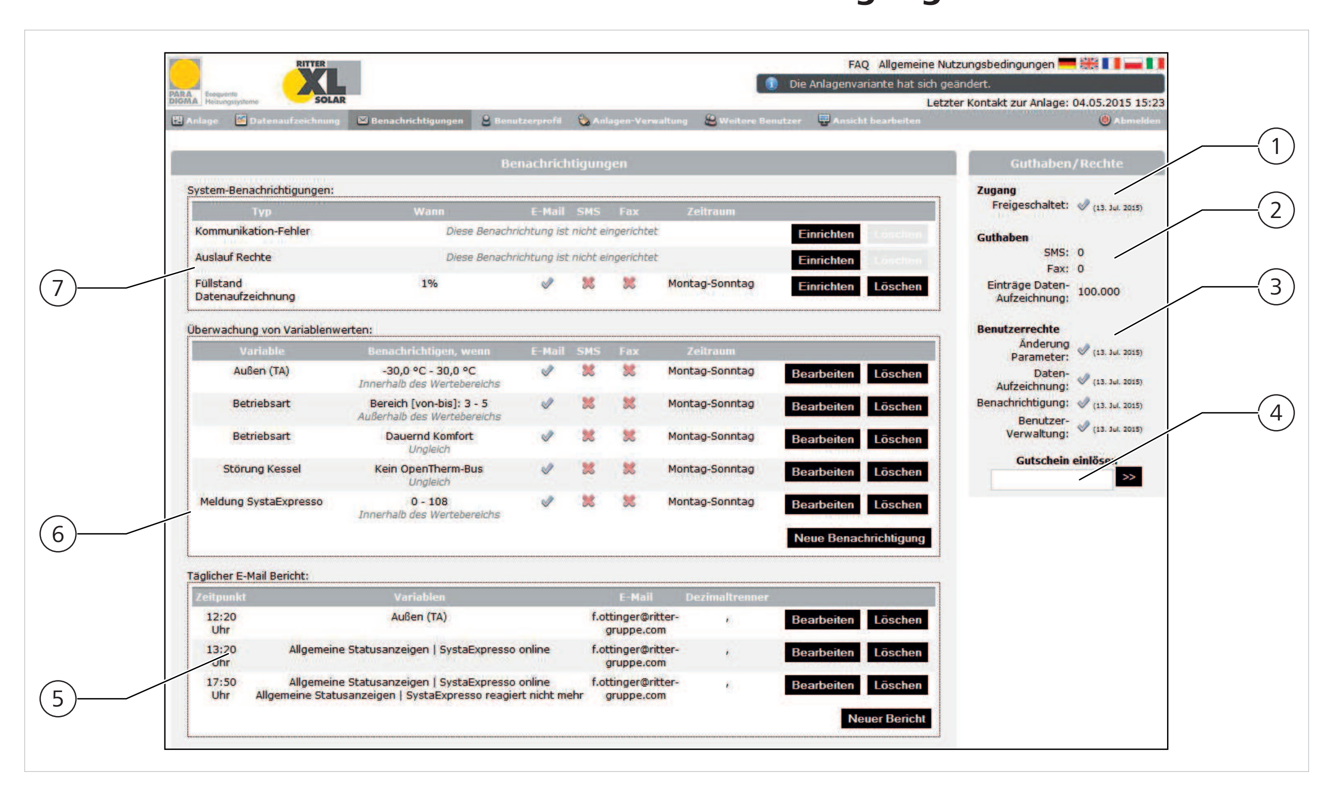
Vorgehensweise

1. Schaltfläche Löschen anklicken
   Der Dialog aufgezeichnete Werte löschen erscheint.
2. Datum wählen, bis zu dem die Werte gelöscht werden sollen
   Wählen Sie im Kalender das gewünschte Datum. Es werden alle Werte vom Beginn der Datenaufzeichnung bis zum ausgewählten Datum gelöscht.
3. Eingaben sorgfältig prüfen
   Prüfen Sie das Datum erneut. Die Daten werden unwiderruflich gelöscht.
4. Schaltfläche Löschen anklicken

→ Meldung „Ihre Datenaufzeichnung wurde erfolgreich gelöscht“ erscheint.



10 Menü Benachrichtigungen



Menü Benachrichtigungen

1	Status des Zugangs • Freigeschaltet: [Datum] • Nicht Freigeschaltet	5	Status der eingerichteten E-Mail Berichte
2	Status Guthaben	6	Status der eingerichteten Benachrichtigung für Variablen
3	Benutzerrechte	7	Status der eingerichteten Benachrichtigungen für Systemmeldungen
4	Eingabefeld für den Lizenzcode		

Mit SystaWeb können Sie die Anlage überwachen. SystaWeb bietet dazu einen Benachrichtigungs-Service. Sie können sich per E-Mail über folgende Ereignisse benachrichtigen lassen:

- Kommunikationsfehler zwischen SystaWeb und der Anlage
- Störungen und Meldungen
- Ablaufstatus Ihres Zugangs
- Füllstand des Speicherplatzes

Abhängig von Ihrem Zugang können Sie sich auch per Fax oder SMS benachrichtigen lassen.

10.1 Neue Benachrichtigung anlegen

Sie können sich über folgende Parameter benachrichtigen lassen:

- Systembenachrichtigungen
  - Benachrichtigung über Kommunikationsfehler zwischen SystaWeb und der Anlage
  - Benachrichtigung 10 Tage bevor Ihr Zugang abläuft und gesperrt wird
  - Benachrichtigung, wenn der Speicherplatz in SystaWeb einen bestimmten Wert (%) erreicht hat
- Abweichung von Parameterwerten (Einzelauswahl)
- täglicher Bericht über zur Sendezeit aktuelle Parameterwerte (Einzel- oder Mehrfachauswahl)

10.1.1 Systembenachrichtigungen anlegen

Voraussetzungen

- Das Menü Benachrichtigungen ist geöffnet.
- Wenn Sie eine SMS oder ein Fax erhalten möchten, müssen Sie Ihren Account dafür freigeschaltet haben, siehe Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) Systa-Web [14]“.

Vorgehensweise

1. Schaltfläche Einrichten anklicken
2. Gruppenfelder ausfüllen, siehe Tabellen
3. um die Eingaben zu bestätigen, Schaltfläche Speichern anklicken

→ Die eingestellte Benachrichtigung erscheint in der Übersicht.

Hinweis zum Gruppenfeld „Anlage“

Das Gruppenfeld Anlage hat je nach Typ der Systembenachrichtigung andere Auswahlmöglichkeiten. In der folgenden Tabelle sind alle Möglichkeiten beschrieben.

Gruppenfeld: Anlage		
Kommunikation-Fehler	Zeit bis Kommunikationsfehler [Minuten]	Eingabefeld SystaWeb benachrichtigt Sie, wenn x Minuten keine Meldungen mehr von der Anlage bei SystaWeb ankommen.
Auslauf Rechte	Tage bevor Benachrichtigung	Der Wert ist auf 10 festgelegt. Sie können den Wert nicht ändern.
Füllstand Datenaufzeichnung	Füllstand (%)	Eingabefeld SystaWeb benachrichtigt Sie über den aktuellen Füllstand Ihres Speicherplatzes in SystaWeb. Wenn der eingegebene Wert in % erreicht ist, sendet SystaWeb eine Benachrichtigung.

Gruppenfeld: Benachrichtigung	
E-Mail	Eingabefeld SystaWeb sendet die Benachrichtigung per E-Mail an die eingetragenen E-Mail Adressen. Geben Sie eine oder mehrere E-Mail Adressen ein. Trennen Sie mehrere E-Mail Adressen mit einem Umbruch (Return-Taste) oder einem Semikolon (;).
SMS	Eingabefeld Wenn Ihr Account für SMS freigeschaltet ist, können Sie sich per SMS benachrichtigen lassen. Geben Sie die Handynummer in folgendem Format ein: Ländervorwahl Vorwahl ohne Null Rufnummer. **Beispiel:** Deutschland: 004917112345678



Fax	Wenn Ihr Account für Fax freigeschaltet ist, können Sie sich per Fax benachrichtigen lassen. Geben Sie die Fax-Nummer in folgendem Format ein: Ländervorwahl Vorwahl ohne Null Rufnummer **Beispiel:** Deutschland: 00497202123456

Gruppenfeld: Benachrichtigungen werden zu folgenden Zeiten versandt	
Wochentage	Kontrollkästchen Wählen Sie einen oder mehrere Wochentage aus, an denen Sie eine Benachrichtigung erhalten möchten. ☑ aktiviert: An diesem Tag wird eine Benachrichtigung versendet. ☐ deaktiviert: An diesem Tag wird keine Benachrichtigung versendet.
Von	Listenfeld Wählen Sie eine Uhrzeit, ab wann eine Benachrichtigung versendet werden darf. Wenn Sie unabhängig der Uhrzeit eine Benachrichtigung erhalten möchten, wählen Sie --- Keine Auswahl ---
Bis	Listenfeld Wählen Sie eine Uhrzeit, bis wann eine Benachrichtigung versendet werden darf. Wenn Sie unabhängig der Uhrzeit eine Benachrichtigung erhalten möchten, wählen Sie --- Keine Auswahl ---
Erneute Benachrichtigung nach	Listenfeld Minimale Pause zwischen zwei Benachrichtigungen. Wählen Sie wie lange Sie nach einer Benachrichtigung keine Benachrichtigung mehr erhalten möchten. **Beispiel:** Sie haben die Sperrzeit auf 6h 00m gestellt und Sie werden über Störungen Ihres Reglers benachrichtig. Wenn nun eine Störung auftritt, sendet SystaWeb eine Benachrichtigung. Auch wenn die Störung weiterhin auftritt, erhalten Sie erst nach 6 Stunden eine weitere Benachrichtigung (außer die Störung ist bis dahin behoben).

10.1.2 Parameter überwachen

Voraussetzungen

- Das Menü Benachrichtigungen ist geöffnet.
- Wenn Sie eine SMS oder ein Fax erhalten möchten, müssen Sie Ihren Account dafür freigeschaltet haben, siehe Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) SystaWeb [14]“.

Vorgehensweise

1. Schaltfläche Neue Benachrichtigung anklicken
2. in der Auswahlliste Variable einen Parameter auswählen
   Sie können nur einen Parameter auswählen.
   Wenn Sie einen Parameter anklicken, wechselt die Ansicht automatisch. Andernfalls klicken Sie die Schaltfläche Weiter an.
3. Gruppenfelder ausfüllen, siehe Tabellen
4. um die Eingaben zu bestätigen, Schaltfläche Speichern anklicken

→ Die eingestellte Benachrichtigung erscheint in der Übersicht.

Hinweis zum Gruppenfeld „Überwachte Variable“

Das Gruppenfeld Überwachte Variable hat je nach Parameter andere Auswahlmöglichkeiten. In der folgenden Tabelle sind alle Möglichkeiten beschrieben.

Gruppenfeld: Überwachte Variable	
Variable	Der Name des ausgewählten Parameters wird Ihnen angezeigt.



Minimum	Eingabefeld Der Wert wird verwendet für die Auswahl der Option **Benachrichtigung, wenn**. Tragen Sie den Wert ein, der als untere Grenze oder Minimalwert dienen soll. Parameter **Störung** oder **Störungscode**: Wenn Sie den Parameter **Störung Kessel** überwachen, geben Sie in das Eingabefeld den Wert 0 ein. Für alle anderen Störungen geben Sie den Wert 1 ein.	
Maximum	Eingabefeld Der Wert wird verwendet für die Auswahl der Option **Benachrichtigung, wenn**. Tragen Sie den Wert ein, der als obere Grenze oder Maximalwert dienen soll. Parameter **Störung** oder **Störungscode**: Wenn Sie eine Störung überwachen, geben Sie in das Eingabefeld den Wert 254 ein.	
Wert	Listenfeld Der Wert wird verwendet für die Auswahl der Option **Benachrichtigung, wenn**. Tragen Sie den Wert ein, der als Richtwert dienen soll.	
Benachrichtigen, wenn	Option	
	an	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der Wert oder der Status des ausgewählten Parameters zutrifft. **Beispiel:** Für die Variable Sy**staExpresso reagiert nicht mehr** ist die Option **an** gewählt. SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, sobald der Regler nicht mehr reagiert.
	aus	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der Wert oder der Status des ausgewählten Parameters nicht zutrifft. **Beispiel:** Für die Variable Sy**staExpresso reagiert nicht mehr** ist die Option **aus** gewählt. SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, solange der Regler reagiert. Wenn der Regler nicht mehr reagiert, sendet SystaWeb keine Benachrichtigung mehr.
	Wert der Variablen außerhalb des Wertebereichs	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der aufgezeichnete Wert außerhalb des Wertebereichs liegt, den Sie in den Eingabefeldern **Minimum** und **Maximum** eingetragen haben.
	Wert der Variablen innerhalb des Wertebereichs	*SystaWeb* sendet eine Benachrichtigung, wenn der aufgezeichnete Wert zwischen dem Wertebereich liegt, den Sie in den Eingabefeldern **Minimum** und **Maximum** eingetragen haben.
	Wert der Variablen ungleich dem gewählten Wert	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der aufgezeichnete Wert nicht der Auswahl im Listenfeld **Wert** entspricht.
	Wert der Variablen gleich dem gewählten Wert	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der aufgezeichnete Wert der Auswahl im Listenfeld **Wert** entspricht.

Gruppenfeld: Benachrichtigung	
E-Mail	Eingabefeld Geben Sie eine oder mehrere E-Mail Adressen ein. Trennen Sie mehrere E-Mail Adressen mit einem Umbruch (Return-Taste) oder einem Semikolon (;).
SMS	Eingabefeld Wenn Ihr Account für SMS freigeschaltet ist, können Sie sich per SMS benachrichtigen lassen. Geben Sie die Handynummer in folgendem Format ein: Ländervorwahl Vorwahl ohne Null Rufnummer. **Beispiel:** Deutschland: 004917112345678



Fax	Wenn Ihr Account für Fax freigeschaltet ist, können Sie sich per Fax benachrichtigen lassen. Geben Sie die Fax-Nummer in folgendem Format ein: Ländervorwahl Vorwahl ohne Null Rufnummer **Beispiel:** Deutschland: 00497202123456

Gruppenfeld: Benachrichtigungen werden zu folgenden Zeiten versandt	
Wochentage	Kontrollkästchen Wählen Sie einen oder mehrere Wochentage aus, an denen Sie eine Benachrichtigung erhalten möchten. ☑ aktiviert: An diesem Tag wird eine Benachrichtigung versendet. ☐ deaktiviert: An diesem Tag wird keine Benachrichtigung versendet.
Von	Listenfeld Wählen Sie eine Uhrzeit, ab wann eine Benachrichtigunge versendet werden darf. Wenn Sie unabhängig der Uhrzeit eine Benachrichtigung erhalten möchten, wählen Sie --- Keine Auswahl ---
Bis	Listenfeld Wählen Sie eine Uhrzeit, bis wann eine Benachrichtigunge versendet werden darf. Wenn Sie unabhängig der Uhrzeit eine Benachrichtigung erhalten möchten, wählen Sie --- Keine Auswahl ---
Sperrzeit Erneute Benachrichtigung nach	Listenfeld Minimale Pause zwischen zwei Benachrichtigungen. Wählen Sie wie lange Sie nach einer Benachrichtigung keine Benachrichtigung mehr erhalten möchten. **Beispiel** Sie haben die Sperrzeit auf 6h 00m gestellt und Sie werden über Störungen Ihres Reglers benachrichtig. Wenn nun eine Störung auftritt, sendet SystaWeb eine Benachrichtigung. Auch wenn die Störung weiterhin auftritt, erhalten Sie erst nach 6 Stunden eine weitere Benachrichtigung (außer die Störung ist bis dahin behoben).

10.1.3 Täglichen E-Mail Bericht anlegen

Sie können sich täglich über Parameterwerte informieren lassen. Die Parameter müssen dazu nicht aufgezeichnet werden. SystaWeb liest die aktuellen Werte (zur Sendezeit) aus und sendet einen Bericht.

Sie können mehrere verschiedene Berichte anlegen.

Voraussetzungen

- Das Menü Benachrichtigungen ist geöffnet.
- Wenn Sie eine SMS oder ein Fax erhalten möchten, müssen Sie Ihren Account dafür freigeschaltet haben, siehe Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) SystaWeb [14]“.

Vorgehensweise

1. Schaltfläche Neuer Bericht anklicken

   Der Dialog Täglicher E-Mail Bericht erscheint.
2. im Eingabefeld E-Mail eine oder mehrere E-Mail Adressen eingeben
   Trennen Sie mehrere E-Mail Adressen mit einem Umbruch (Return-Taste) oder einem Semikolon (;).
3. im Listenfeld Dezimaltrenner das Trennzeichen der Werte auswählen
   - Komma: Beispiel 4,6
   - Punkt: Beispiel 4.6
4. im Listenfeld Sendezeit die Uhrzeit auswählen, wann der Bericht gesendet werden soll

5. in der Auswahlliste Variable eine oder mehrere Variabeln auswählen, für die Sie einen Bericht erhalten möchten
   - Mehrfach-Einzel-Auswahl: mit gedrückter Strg-Taste die gewünschten Variablen anklicken
   - Mehrfach-Reihen-Auswahl: mit gedrückter Shift-Taste die erste gewünschte Variable und die letzte gewünschte Variable anklicken.
6. um die Eingaben zu bestätigen, Schaltfläche Speichern anklicken

→ Die Übersicht der Benachrichtigungen erscheint.

10.2 Benachrichtigung bearbeiten oder löschen

Sie können die Benachrichtigungen jederzeit bearbeiten oder löschen.

Voraussetzung

- Mindestens ein Bericht ist angelegt.
- Das Menü Benachrichtigungen ist geöffnet.

„System-Benachrichtigungen" bearbeiten

Vorgehensweise

1. Schaltfläche Einrichten anklicken
2. Änderungen durchführen
   Informationen zu den Feldern finden Sie im Kapitel „Systembenachrichtigungen anlegen [35]".
3. um die Änderung zu bestätigen, Schaltfläche Speichern anklicken

→ Die Übersicht der Benachrichtigungen erscheint.

„Überwachung von Variablenwerten" und „Berichte" bearbeiten

Vorgehensweise

1. Schaltfläche Bearbeiten anklicken
2. Änderungen durchführen
   Informationen zu den Feldern finden Sie im Kapitel „Parameter überwachen [36]" und im Kapitel „Täglichen E-Mail Bericht anlegen [38]".
3. um die Änderung zu bestätigen, Schaltfläche Speichern anklicken

→ Die Übersicht der Benachrichtigungen erscheint.

Benachrichtigungen löschen

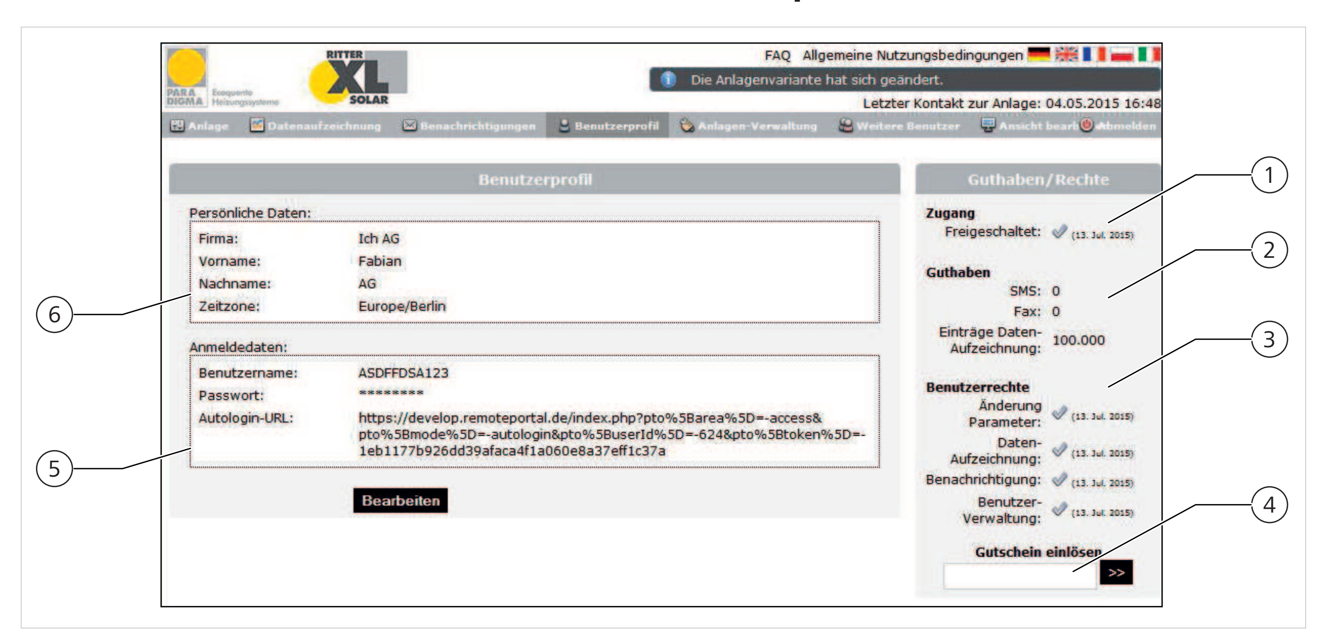
Vorgehensweise

1. Schaltfläche Löschen anklicken
   Der Dialog Eintrag löschen erscheint.
2. Schaltfläche Löschen anklicken

→ Die Benachrichtigung wurde gelöscht und die Übersicht erscheint.



11 Menü Benutzerprofil



Menü Benutzerprofil

1	Status des Zugangs Freigeschaltet: (Datum, bis wann der Zugang freigeschaltet ist) Freigeschaltet: (abgelaufen)	4	Eingabefeld für den Lizenzcode
2	Status Guthaben	5	Gruppenfeld **Anmeldedaten**
3	Benutzerrechte	6	Gruppenfeld **Persönliche Daten**

Im Benutzerprofil finden Sie Informationen über Ihren Zugang zu SystaWeb und eine Übersicht über die zugewiesenen Benutzerrechte.

Sie können die persönlichen Zugangsdaten ändern, die Daten Ihres Benutzerprofils bearbeiten und einen Leistungsumfang freischalten.

Nach dem Freischalten (Gutschein einlösen) ist Ihr SystaWeb Zugang bzw. Ihre Zugangserweiterung für 12 Monate gültig.

11.1 Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern

MAC-Adresse und Anlagenpasswort sind lange Zahlen- und Buchstabenkombinationen. Legen Sie sich einen persönlichen Benutzernamen und ein persönliches Passwort an.

Die persönlichen Zugangsdaten können Sie jederzeit ändern.

Hinweis Die Anlagenzugangsdaten bleiben gültig. Sie können sich weiterhin mit Ihren Anlagenzugangsdaten anmelden.

Hinweis Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit von Zugangsdaten [9].

Vorgehensweise

1. Menü **Benutzerprofil** anklicken
2. Schaltfläche **Bearbeiten** anklicken

   Die Eingabefelder werden zum Bearbeiten freigeschaltet.
3. unter **Benutzername** einen beliebigen Benutzernamen eingeben
4. unter **Passwort** ein beliebiges Passwort eingeben
5. unter **Passwort zur Überprüfung eingeben** das Passwort erneut eingeben
6. um die Daten zu übernehmen, Schaltfläche **Speichern** anklicken



→ Beim nächsten Anmelden in SystaWeb können Sie sich mit Ihren persönlichen Zugangsdaten anmelden.

Autologin-URL

Bei jeder Änderung der persönlichen Zugangsdaten erstellt SystaWeb eine neue Autologin-URL. Sie können die Autologin-URL als Lesezeichen oder als Link verwenden. Über die Autologin-URL melden Sie sich direkt in SystaWeb an, ohne dass Sie Ihre Zugangsdaten eingeben müssen.

Beachten Sie, dass über die Autologin-URL auch andere Personen direkten Zugriff auf die Anlagen erhalten. Wenn Sie Ihre Zugangsdaten erneut ändern, ändert sich auch die Autologin-URL.

11.2 Benutzerprofil bearbeiten

Tragen Sie Ihre persönlichen Daten ein. SystaWeb benötigt die Informationen für Systemfunktionen.

Vorgehensweise

1. Menü **Benutzerprofil** anklicken
2. Schaltfläche **Bearbeiten** anklicken

   Die Eingabefelder werden zum Bearbeiten freigeschaltet.
3. im Feld **Firma** Ihren Firmennamen eingeben
4. im Feld **Vorname** Ihren Vornamen eingeben
5. im Feld **Nachname** Ihren Nachnamen eingeben
6. um die Daten zu übernehmen, Schaltfläche **Speichern** anklicken

11.3 Lizenz einlösen/Leistungsumfang freischalten

SystaWeb bietet verschiedene Leistungen, die Sie mit einem Lizenzcode freischalten müssen. Eine Leistung besteht entweder aus einem Zugang (Standard, Basic, Pro) oder einer Erweiterung eines bestehenden Zugangs.

Den Lizenzcode erhalten Sie von Ihrem Fachhhandwerker.

Übersicht der Gutscheine

Eine Übersicht der Lizenzen mit den zugehörigen Leistungen finden Sie im Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) SystaWeb [14]".

Nach dem Freischalten (Gutschein einlösen) ist Ihr SystaWeb Zugang bzw. Ihre Zugangserweiterung für ein Jahr gültig. Danach müssen Sie eine neue Lizenz erwerben und einlösen.

Vorgehensweise

1. Menü **Benutzerprofil** anklicken
2. im Feld **Gutschein einlösen** den Lizenzcode eingeben
   Beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung.
3. um die Eingabe zu bestätigen, Schaltfläche **>>** anklicken

→ Der Leistungsumfang ist sofort freigeschaltet:
- Zugang: der entsprechende Zugang ist für 12 Monate freigeschaltet
- Erweiterung: der entsprechende Zusatz ist für 12 Monate freigeschaltet



12 Menü Anlagen-Verwaltung



Menü Anlagen-Verwaltung

1	Allgemeine Informationen	2	Zugangsinformationen der Anlage

12.1 Allgemeine Informationen

Unter „Allgemeine Informationen“ finden Sie Detailangaben Ihrer, mit SystaWeb verbundenen Anlage.

Wenn Sie Probleme mit SystaWeb haben, finden Sie hier die notwendigen Informationen für Ihren Fachhandwerker.

Titel	frei wählbar Den Titel können Sie frei vergeben.
Variante	automatischer Eintrag Es wird Ihnen die ausgewählte Anlagenvariante angezeigt.
Version der Anlage	automatischer Eintrag Je nach Verbindung: • Version der Kommunikationsverbindung zwischen SystaComfort II bzw. SystaCompact II und SystaWeb • Version des SystaService LAN
Datenübertragung verschlüsselt	nur Anzeigefeld • Nein = keine Verschlüsselung • Ja = Kommunikation Regler/Webportal verschlüsselt • Passwort falsch = Verschlüsselungspasswort ist nicht korrekt

Letzte Meldung der Anlage	automatischer Eintrag Der Eintrag aktualisiert sich folgendermaßen: • Browseransicht aktualisieren(z. B. F5) • anderes Menü anklicken und zurück zum Menü **Anlagen-Verwaltung** wechseln Berücksichtigt wird die im SystaWeb eingestellte Zeitzone. Das SystaWeb aktualisiert die UTC-Zeit online .

12.2 Anlagenvariante wählen

Bevor Sie mit SystaWeb arbeiten können, müssen Sie eine Anlagenvariante wählen.

Vorgehensweise

1. Menü **Anlagen-Verwaltung** anklicken
2. Schaltfläche **Anlagen-Variante auswählen** anklicken
3. im Listenfeld **Anlagen-Variante** eine Anlagen-Variante wählen
   SystaWeb erkennt in der Regel automatisch die angeschlossenen Regler und bietet die entsprechende Anlagen-Variante an. Wenn SystaWeb die Anlage nicht zuordnen kann, haben Sie die Auswahl **SystaAlleParameter**[1] gewählt.
4. ggf. im Listenfeld **Ansichten** ein Anlagenbild wählen
   Passend zu der Anlagenvariante bietet SystaWeb vorgefertigte Anlagenbilder (Hydrauliken). Im Listenfeld können Sie eine Hydraulik wählen. Wenn SystaWeb die Anlage nicht zuordnen konnte, haben Sie die Auswahl **SystaAlleParameter**[2] gewählt..

[1] Mit der Auswahl **SystaAlle Parameter** werden Ihnen im Menü **Anlage** alle Parameter aufgelistet, die die verschiedenen Paradigma Regler zur Verfügung stellen. Das heißt, dass Sie nicht nur Ihre Parameter angezeigt bekommen, sondern auch Parameter von Reglern, die Sie nicht in Ihrer Anlage verwenden.

Sie können manuell Ihre benötigten Parameter filtern, siehe Kapitel „Ansicht personalisieren [50]“.

[2] Mit der Auswahl **SystaAlle Parameter** wird Ihnen im Menü **Anlage** keine Hydraulik angezeigt. Sie müssen ein eigenes Anlagenbild in SystaWeb hochladen, siehe Kapitel „Persönliches Anlagenbild hinzufügen und ändern [52]“.

12.3 Anlagenvariante ändern

Sie müssen die Anlagenvariante unter folgenden Umständen ändern:

- Änderung der Hydraulik
- neuer Heizkreis oder weiterer Heizkreis hinzugekommen
- neuer Speicher oder weiterer Speicher hinzugekommen
- zusätzlicher Regler soll in SystaWeb aufgenommen werden

Achtung

Wenn Sie die Anlagenvariante ändern, werden folgende Einstellungen gelöscht:

- alle Ansichten
- ausgewählte Variablen für die Datenaufzeichnung
- gespeicherte Daten aus der Datenaufzeichnung
- alle Benachrichtigungen

Vorgehensweise

1. Menü **Anlagen-Verwaltung** anklicken
2. Schaltfläche **Anlagen-Variante auswählen** anklicken
3. im Listenfeld **Anlagen-Variante** die neue Anlagenvariante wählen
4. im Listenfeld **Ansichten** die neue Ansicht wählen
5. um die Änderung zu übernehmen, Schaltfläche **Speichern** anklicken



→ Im Menü Anlage werden Ihnen ggf. neue Messwerte, Einsteller oder Statusvariablen in der Untermenüleiste angezeigt.

12.4 Anlage migrieren

Diese Funktion benötigt der Fachhandwerker, wenn ein Regler getauscht werden muss.

12.5 Anlagenzugangsdaten ändern

Die Anlagenzugangsdaten bestehen aus MAC-Adresse und Anlagenpasswort

Beim ersten Anmelden in SystaWeb müssen Sie sich mit Ihren Anlagenzugangsdaten anmelden. Danach können Sie persönliche Zugangsdaten (Benutzername, Passwort) erstellen oder sich weiterhin mit Ihren Anlagenzugangsdaten anmelden.

Sie können das Anlagenpasswort ändern. Die MAC-Adresse können Sie nicht ändern.

Tipp Wir empfehlen das Anlagenpasswort nicht zu ändern. Wenn Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten vergessen haben, können Sie sich weiterhin mit den Anlagenzugangsdaten anmelden. Diese finden Sie auf dem Typenschild des Heizungsreglers *SystaComfort II*, *SystaCompact II* bzw. auf dem Typenschild der *SystaService LAN*.

Vorgehensweise

1. Menü **Anlagen-Verwaltung** anklicken
2. Schaltfläche **Zugangsinformationen bearbeiten an**klicken

   Die Eingabefelder werden zum Bearbeiten freigegeben.
3. im Feld **Anlagen-Passwort** das neue Anlagenpasswort eingeben
4. zur Bestätigung im Feld **Passwort zur Überprüfung eingeben** das neue Anlagenpasswort erneut eingeben
5. um die Eingabe zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken

→ Beim nächsten Anmelden mit Ihren Anlagenzugangsdaten verwenden Sie das neue Anlagenpasswort.

12.6 Zugriffspasswort eingeben und löschen

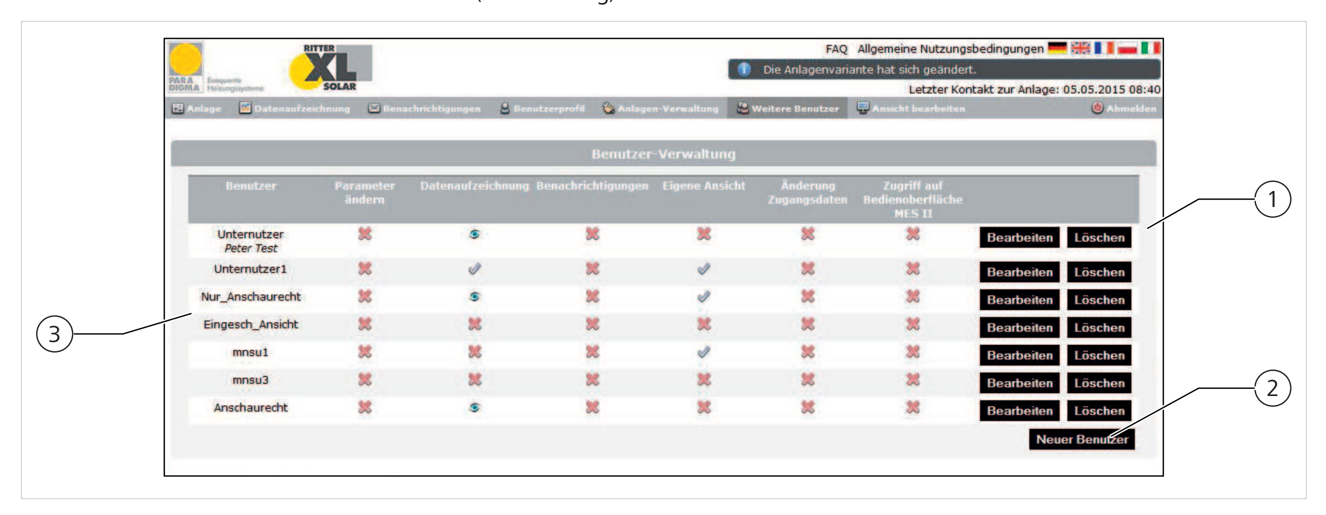
Das Zugriffspasswort verwendet der Fachhandwerker, um die Anlagendaten einzustellen. Wenn Sie ein persönliches Zugriffspasswort vergeben, hat das **keine** Auswirkungen auf Ihre Funktionen in SystaWeb.



13 Menü Weitere Benutzer

Sie können neue Benutzer mit definierten Benutzerrechten hinzufügen.

Legen Sie beispielsweise für Ihren Fachhandwerker einen Zugang an. Der Fachhandwerker kann über diesen Zugang Einstellungen der Anlage prüfen und ändern (Fernwartung).



Menü „Weitere Benutzer“

1	Liste der angelegten Benutzer	3	Schaltflächen für einzelnen Benutzer
2	Schaltfläche, um einen neuen Benutzer anzulegen		

13.1 Neuen Benutzer hinzufügen (Gastzugang)

Sie können neue Benutzer mit definierten Benutzerrechten hinzufügen.

Legen Sie beispielsweise für Ihren Fachhandwerker einen Zugang an. Der Fachhandwerker kann über diesen Zugang Einstellungen der Anlage prüfen und ändern (Fernwartung).

Vorgehensweise

1. Menü **Weitere Benutzer** anklicken
2. Schaltfläche **Neuer Benutzer** anklicken

   Die Eingabefelder werden zum Bearbeiten freigeschaltet.
3. Gruppenfelder ausfüllen, siehe folgende Tabellen
   Fett markierte Einträge sind Pflichtfelder. Sie müssen entweder eine Auswahl treffen oder etwas eintragen.
   Vergeben Sie Benutzerrechte sorgfältig. Wenn Sie Berechtigungen falsch vergeben haben, können Benutzer unbefugt Änderungen an Ihrer Anlage oder in SystaWeb durchführen.
4. um die Daten zu übernehmen, Schaltfläche **Speichern** anklicken

→ Der neue Benutzer kann sich mit den zugewiesenen Zugangsdaten in *SystaWeb* anmelden.

Gruppenfeld: Zugangsdaten	
Benutzername	Eingabefeld Tragen Sie einen beliebigen Benutzernamen ein. Mit diesem Benutzernamen meldet sich der neue Benutzer in SystaWeb an. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit von Zugangsdaten [9]“.



Passwort	Eingabefeld Tragen Sie ein beliebiges Passwort ein. Mit diesem Passwort meldet sich der neue Benutzer in SystaWeb an. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit von Zugangsdaten [9].
Passwort zur Überprüfung eingeben	Eingabefeld Tragen Sie das gewählte Passwort zur Bestätigung erneut ein.

Gruppenfeld: Persönliche Daten	
Firma	Eingabefeld Tragen Sie den Firmennamen oder die Bezeichnung des Benutzers ein.
Vorname	Eingabefeld Tragen Sie den Vornamen des Benutzers ein.
Nachname	Eingabefeld Tragen Sie den Nachnamen des Benutzers ein.

Standardeinstellung Standardmäßig sind im Gruppenfeld Benutzerrechte und im Gruppenfeld Einstellungen alle Kontrollkästchen deaktiviert.

Wenn für den Benutzer alle Kontrollkästchen deaktiviert sind, hat er folgende Möglichkeiten:

- Menü Anlage
  - Werte und Einstellungen ansehen
  - Fenster ein-, ausblenden und verschieben
Wenn das Menü gewechselt wird oder Sie sich von SystaWeb abmelden, werden die positionierten Fenster **nicht** gespeichert.
  - Vollbild ein- und ausblenden
  - wenn mehrere Ansichten zugewiesen, vordefinierte Ansichten wechseln
- Menü Benutzerprofil
  - persönliche Daten ändern
  - Autologin-URL kopieren
- Menü Anlagen-Verwaltung
  - allgemeine Informationen (Anlagenvariante, Version der Anlage usw.) ansehen

Achtung Seien Sie vorsichtig bei der Rechtevergabe. Wenn falsche Rechte zugewiesen wurden, kann der Benutzer Daten oder Einstellungen löschen oder Ihre Anlage unbefugt verstellen.

Gruppenfeld: Benutzerrechte	
Änderung Parameter	Kontrollkästchen ☑ aktiviert: Der Benutzer kann Parameter ändern. Die Änderungen werden an die Anlage übertragen. Anlagenparameter werden nur übertragen, wenn das Zugriffspasswort eingegeben ist, siehe Kapitel „Zugriffspasswort eingeben und löschen [44]“. ☐ deaktiviert: Der Benutzer kann Parameter ändern, aber die Einstellungen werden nicht an die Anlage übertragen.



Benachrichtigung	Kontrollkästchen ☑ aktiviert: Das Menü **Benachrichtigungen** wird angezeigt. Der volle Umfang des Menüs **Benachrichtigungen** steht dem Benutzer zur Verfügung, siehe Kapitel „Menü Benachrichtigungen [34]". Der Benutzer kann persönliche Benachrichtigungen einrichten. Achtung: Benachrichtigungen per SMS oder Fax sind kostenpflichtig. Diese Kosten werden dem Zugang des Hauptnutzers zugeschrieben. Benachrichtigungen per E-Mail sind kostenfrei. ☐ deaktiviert: Das Menü **Benachrichtigungen** ist ausgeblendet.
Eigene Ansicht	Kontrollkästchen ☑ aktiviert: Das Menü **Ansicht** wird angezeigt. Der Benutzer kann im Menü **Ansicht** das Anlagenbild ändern. Wenn der Hauptnutzer dem Benutzer mehrere Ansichten zugewiesen hat, kann der Benutzer entsprechend viele Anlagenbilder ändern. Im Menü **Anlage** kann der Benutzer Fenster ein-, ausblenden und verschieben. Die positionierten Fenster bleiben für jede Ansicht des Benutzers gespeichert. ☐ deaktiviert: Das Menü **Ansicht** ist ausgeblendet. Änderungen, die der Benutzer an der Ansicht im Menü **Anlage** vornimmt, werden nicht gespeichert.
Änderung Zugangsdaten	Kontrollkästchen ☑ aktiviert: Der Benutzer kann seine Zugangsdaten ändern. Der Hauptnutzer kann jedoch die Zugangsdaten immer zurücksetzen. ☐ deaktiviert: Der Benutzer kann seine Zugangsdaten nicht ändern.
Erweiterte Regler Zugriff auf die Bedienoberfläche MES II	Kontrollkästchen ☑ aktiviert: Die Bedienoberfläche der Systemregelung MES II wird in SystaWeb angezeigt. ☐ deaktiviert: Die Bedienoberfläche der Systemregelung MES II kann nicht angezeigt werden.
Daten-Aufzeichnung	Listenfeld. Folgende Einstellungen sind möglich: • **Keine Rechte/Datenaufzeichnung gesperrt** – dem Benutzer sind keine Rechte zugewiesen. Eine Datenaufzeichnung ist nicht möglich. • **Nur Anschaurecht** – der Benutzer kann im Menü Datenaufzeichnung aufgezeichnete Daten exportieren oder sich grafisch anzeigen lassen. Der Hauptnutzer legt Aufzeichnungsintervall und die Parameter für die Aufzeichnung fest. Der Benutzer kann diese Auswahl nicht bearbeiten. • **Eigene Datenaufzeichnung durchführen** – der volle Umfang des Menüs Datenaufzeichnung steht dem Benutzer zur Verfügung, siehe Kapitel „Menü Datenaufzeichnung [28]".

Gruppenfeld: Einstellungen	
Ansicht	Auswahlliste Weisen Sie dem Benutzer eine oder mehrere Ansichten zu. Mit gedrückter STRG-Taste können Sie mehrere Ansichten markieren. Tipp: Legen Sie eine eigene Ansicht für weitere Benutzer an, z. B. „externe".
Eingeschränkte Ansicht	Kontrollkästchen Die eingeschränkte Ansicht ist eine Form der Personalisierung. Der Nutzer kann nur auf die in der Ansicht verfügbaren Parameter zugreifen und keine weiteren Parameter in die Ansicht einfügen. Die eingeschränkte Ansicht gilt auch für das mobile SystaWeb. ☑ aktiviert: Im Menü **Anlage** ist die Untermenüleiste ausgeblendet. ☐ deaktiviert: Im Menü **Anlage** ist die Untermenüleiste eingeblendet.



13.2 Benutzerrechte und Zugangsdaten Gastzugang ändern

Sie haben jederzeit die Möglichkeit Zugangsdaten zurückzusetzen, Ansichten neu zuzuweisen oder Benutzerrechte zu ändern.

Vorgehensweise

1. Menü Weitere Benutzer anklicken

   Die Benutzer-Verwaltung mit der Liste der angelegten Benutzer erscheint.
2. in der Zeile des gewünschten Benutzers die Schaltfläche Bearbeiten anklicken

   Die Seite mit den aktuellen Benutzerinformationen und Benutzerrechten erscheint.
3. Auswahl und Einstellungen ändern
4. um die Eingabe zu bestätigen, Schaltfläche Speichern anklicken

Auswahl und Einstellungen

Informationen zu den Eingabefeldern finden Sie im Kapitel „Neuen Benutzer hinzufügen (Gastzugang) [45]“.

13.3 Gastzugang löschen

Vorgehensweise

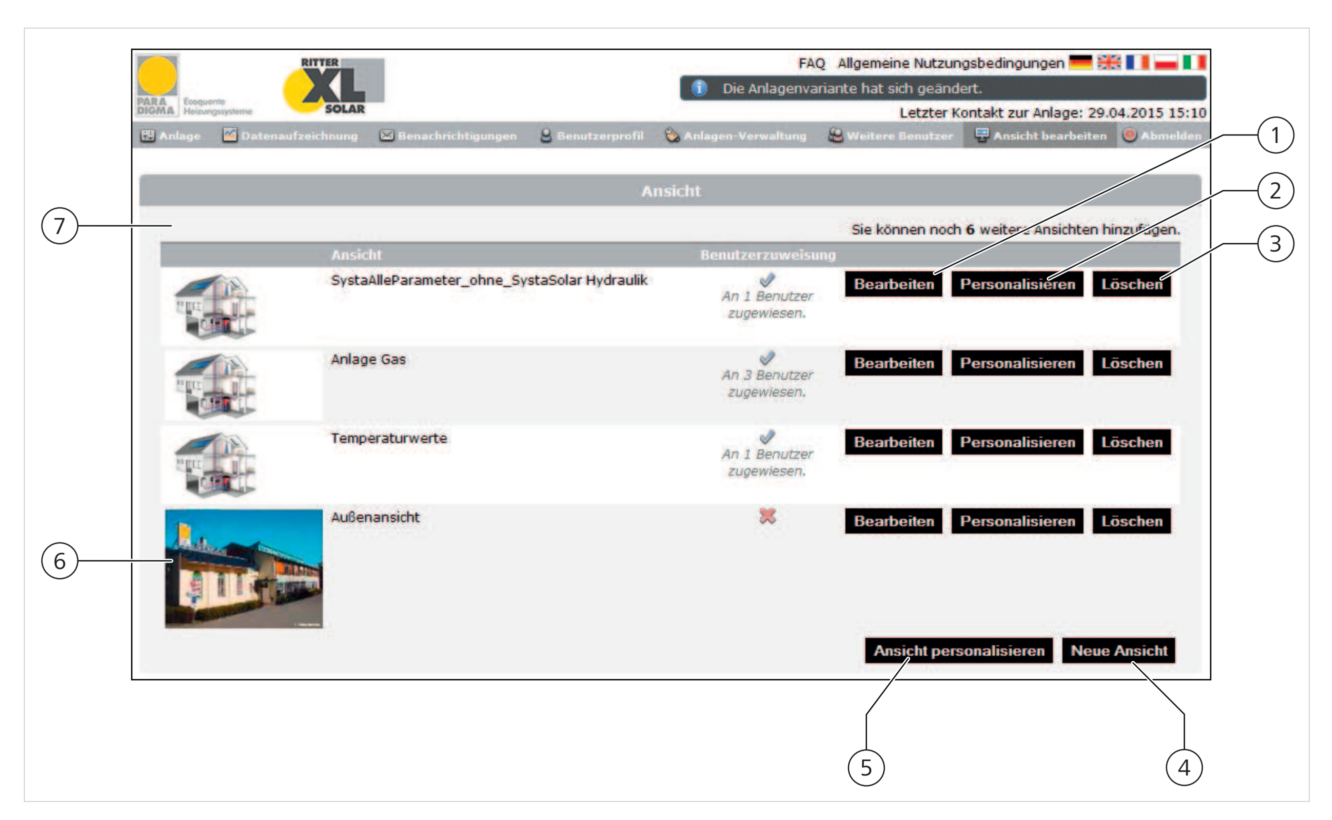
1. Menü Weitere Benutzer anklicken

   Die Benutzer-Verwaltung mit der Liste der angelegten Benutzer erscheint.
2. in der Zeile des Benutzers die Schaltfläche Löschen anklicken

   Der Dialog Eintrag löschen erscheint.
3. Schaltfläche Löschen anklicken

→ Der Benutzer ist aus der Liste gelöscht.

14 Menü Ansicht bearbeiten



Menü Ansicht bearbeiten

1	Einzelansicht bearbeiten	5	Ansichten global personalisieren (Voreinstellung für alle Ansichten)
2	Einzelansicht personalisieren	6	individuelles Anlagenbild
3	Einzelansicht löschen	7	angelegte Ansicht
4	neue Einzelansicht erstellen		

Wenn Sie im Menü **Anlage** ein Anlagenbild auswählen und verschiedene Fenster positionieren, speichert SystaWeb diese Kombination als eine „Ansicht“. Sie können mehrere Ansichten mit demselben Anlagenbild und unterschiedlich positionierten Fenstern speichern.

Um verschiedene Ansichten auswählen zu können, müssen Sie diese anlegen. Dazu können Sie jeder Ansicht ein Anlagenbild hinzufügen und einen Titel vergeben. Wie Sie die Fenster hinzufügen finden Sie im Kapitel „Fenster: Werte, Status und Einstellungen einblenden [23]“.

Tipp Erstellen Sie Ansichten mit unterschiedlichen Fenstern, z. B. eine Ansicht der Status- und Temperaturwerte und eine andere Ansicht mit Einstellern. Die Ansichten werden dadurch nicht überladen.

Beispiel Sie legen ein Anlagenbild mit dem Titel „Temperaturwerte“ an. Im Menü **Anlage** wählen Sie das Anlagenbild aus und positionieren die Fenster mit den Temperaturwerten. SystaWeb speichert nun diese Kombination aus positionierten Fenstern und Anlagenbild als eine „Ansicht“ (Ansicht „Temperaturwerte“). Wenn Sie nun ein anderes Anlagenbild (Ansicht) wählen und dort Fenster positionieren, wird auch diese Ansicht gespeichert (Ansicht „X“). Wählen Sie nun wieder die „Ansicht Temperaturwerte“, wird Ihnen das Anlagenbild mit dem Titel „Temperaturwerte“ und den positionierten Fenstern mit den Temperaturwerten angezeigt.



14.1 Ansicht erstellen

Ansicht mit individuellem Anlagenbild

Vorgaben für das Anlagenbild

- maximale Grafikgröße: 500 kb
- gültige Dateiformate: jpg, gif, png

Vorgehensweise

1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken
2. Schaltfläche **Neue Ansicht** anklicken
3. im Eingabefeld **Titel** einen Namen für die Ansicht eingeben
   Beziehen Sie den Namen auf die Ansicht (Anlagenbild mit positionierten Fenstern), z. B. Temperaturwerte.
4. im Listenfeld **Vordefinierte Ansicht** die Auswahl **---keine Auswahl---** wählen
5. Schaltfläche **Durchsuchen...** anklicken

   Der Dialog **Datei hochladen** erscheint.
6. Navigieren Sie zum gewünschten Anlagenbild und markieren es
7. Schaltfläche **Öffnen** anklicken

   Der Dateiname erscheint im Feld **Bild**.
8. Schaltfläche **Speichern** anklicken

   Die Ansicht erscheint in der Übersicht. Sie können die Ansicht im Menü **Anlage** unter **Ansicht wählen** als weitere Ansicht auswählen.

Ansicht mit vordefiniertem Anlagenbild

Mit der Auswahl der Anlagenvariante bietet Ihnen SystaWeb ein vordefiniertes Anlagenbild (Hydraulik) an. Diese Hydraulik können Sie für mehrere Ansichten verwenden.

Voraussetzung

Sie haben eine Anlagenvariante gewählt. Wenn Sie als Anlagenvariante **SystaAlleParameter** gewählt haben, können Sie **keine** vordefinierte Hydraulik wählen.

Vorgehensweise

1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken
2. Schaltfläche **Neue Ansicht** anklicken
3. im Eingabefeld **Titel** einen Namen für die Ansicht eingeben
   Beziehen Sie den Namen auf die Ansicht (Anlagenbild mit positionierten Fenstern), z. B. Temperaturwerte.
4. im Listenfeld **Vordefinierte Ansicht** die angebotene Hydraulik wählen
5. Schaltfläche **Speichern** anklicken

   Die Ansicht erscheint in der Übersicht. Sie können die Ansicht im Menü **Anlage** unter **Ansicht wählen** als weitere Ansicht auswählen.

14.2 Ansicht personalisieren

Die Personalisierung der Ansicht dient dazu, die vorhandenen Einstellparamater und Anzeigewerte an die Bedürfnisse des Anwenders anzupassen. Durch die Personalisierung der Ansicht werden die Auswahl der Parameter sowohl für die Darstellung im Anlagenbild als auch für die Dateiaufzeichnung vorselektiert.

Ansichten global personalisieren (Voreinstellung für alle Ansichten)

Als Hauptnutzer einer Anlage oder als weiterer Benutzer mit dem Recht **Eigene Ansicht** haben Sie die Möglichkeit, Ansichten global voreinzustellen. Dadurch schränken Sie die Anzahl und die Art der auswählbaren Parameter für alle Ansichten ein.

Beispiel Der Zirkulationsfühler TZR ist nicht angeschlossen. Sie deaktivieren den Zirkulationsfühler TZR in der globalen Ansicht. Der Zirkulationsfühler kann in keiner Ansicht mehr angezeigt werden.

Einzelansicht personalisieren

Sie können die einzelnen Ansichten auch individuell personalisieren.

Beispiel Der Fachhandwerker soll die Störcodes sehen, der Betreiber nicht. Sie legen für den Betreiber eine eigene Ansicht an und blenden die Störcodes in dieser Ansicht aus.

Sie können in den personalisierten Ansichten Parameter ausblenden oder die Reihenfolge der Parameter ändern.

Parameter ein- oder ausblenden

Vorgehensweise

1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken
2. Schaltfläche **Ansichten global personalisieren** bzw. **Personalisieren** anklicken
   Mit **Ansichten global personalisieren** ändern Sie alle Ansichten global.
   Mit **Personalisieren** ändern Sie nur die Einzelansicht.
   Die Anlagen-Menüstruktur wird angezeigt. Es werden die Parameter angezeigt, die entsprechend der ausgewählten Anlagenvariante und ggf. der globalen Personalisierung zur Verfügung stehen.
   Parameter, die sich in der Datenaufzeichnung befinden, sind in gelber Schrift dargestellt.
3. um den Parameter auszublenden, das Symbol anklicken

   Im Menü **Anlage** erscheint der Parameter nicht mehr als Auswahl im Untermenü
4. um den Parameter wieder einzublenden, das Symbol anklicken

   Im Menü **Anlage** erscheint der Parameter wieder als Auswahl im Untermenü
5. um die Änderung zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken

   Im Menü **Anlage** werden im Untermenü nur noch die Parameter angezeigt, die Sie gewählt haben.

Tipp Führen Sie erst alle gewünschten Änderungen in der Personalisierung durch und klicken Sie erst dann die Schaltfläche **Speichern**. Dadurch erreichen Sie ein flüssiges Arbeiten.

Hinweis Wenn in einem Themenfeld alle Parameter ausgeblendet sind, wird das Themenfeld nicht mehr im Untermenü des Menüs Anlage angezeigt.

Achtung Werte, die bereits aufgezeichnet und anschließend in der Personalisierung deaktiviert werden, werden nicht weiter aufgezeichnet. Die Werte werden im Menü **Datenaufzeichnung** in der Liste „Ausgewählte Parameter“ unter „gestoppt“ eingegliedert. Bereits aufgezeichnete Werte bleiben erhalten.

Reihenfolge der Parameter ändern

Voraussetzung Die Anlagen-Menüstruktur wird angezeigt.

Vorgehensweise

1. mit dem Mauszeiger über den gewünschten Parameter fahren

   Das Kreuz erscheint.
2. mit gedrückter linken Maustaste den Parameter an die gewünschte Position schieben (Drag and Drop)
   Sie können sowohl die Reihenfolge der Parameter innerhalb eines Themenfeldes verändern als auch den Parametern andere Themenfelder zuordnen.
3. Schaltfläche **Speichern** anklicken



14.3 Ansicht umbenennen

Sie können eine Ansicht jederzeit umbenennen. Alle positionierten Fenster bleiben gespeichert.

Vorgehensweise

1. Menü **Ansicht bearbeiten** anklicken

   Das Menü **Ansicht** erscheint.
2. in der Zeile der gewünschten Ansicht die Schaltfläche **Bearbeiten** anklicken
3. im Eingabefeld **Titel** den neuen Namen der Ansicht eingeben
4. um die Änderung zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken

→ Die Ansicht mit dem neuen Namen erscheint in der Übersicht.

14.4 Persönliches Anlagenbild hinzufügen und ändern

Achtung

Wenn Sie für eine Ansicht das Anlagenbild ändern, müssen Sie die Fenster neu positionieren. Sie können sowohl ein individuelles als auch ein vordefiniertes Anlagenbild nutzen.

Ansicht mit individuellem Anlagenbild

Vorgaben für das Anlagenbild

- maximale Grafikgröße: 500 kb
- gültige Dateiformate: jpg, gif, png

Vorgehensweise

1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken

   Das Menü **Ansicht** erscheint.
2. in der zu ändernden Zeile der Ansicht **Bearbeiten** anklicken
3. ggf. im Eingabefeld **Titel** einen neuen Namen für die Ansicht eingeben
4. Schaltfläche **Durchsuchen** anklicken
   Der Dialog **Datei hochladen** erscheint.
5. Navigieren Sie zum gewünschten Anlagenbild und markieren es
6. Schaltfläche **Öffnen** anklicken
   Der Dateiname erscheint im Feld **Bild.**
7. Schaltfläche **Speichern** anklicken

Ansicht mit vordefiniertem Anlagenbild

Vorgehensweise

1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken

   Das Menü **Ansicht** erscheint.
2. in der zu ändernden Zeile der Ansicht **Bearbeiten** anklicken
3. ggf. im Eingabefeld **Titel** einen neuen Namen für die Ansicht eingeben
4. im Listenfeld **Vordefinierte Ansicht** die angebotene Hydraulik wählen
5. Schaltfläche **Speichern** anklicken

14.5 Ansicht löschen

Vorgehensweise

1. Menü **Ansicht** anklicken

   Die Übersicht mit den Ansichten erscheint.
2. Schaltfläche **Löschen** anklicken

   Der Dialog **Eintrag löschen** erscheint.
3. Schaltfläche **Löschen** anklicken

→ Die Grafik ist aus der Übersicht entfernt.



Hinweis Wenn die Ansicht, die Sie löschen möchten, einem anderen Benutzer zugeordnet ist, müssen Sie im Dialog Eintrag löschen sofort eine neue Ansicht wählen:

► Wählen Sie aus der Auswahlliste Ansicht eine vorhandene Ansicht.



15 Weitere Funktionen

15.1 Sprache wählen

Sie können zwischen folgenden Sprachen wählen:

- Deutsch
- Englisch
- Italienisch

▶ Klicken Sie das Fahnensymbol an
Das Symbol finden Sie im Kopfbereich rechts oben.

→ Die Sprache wird geändert.

15.2 Homepage/soziale Netzwerke und SystaWeb verlinken

Zeigen Sie, was Ihre Anlage kann.

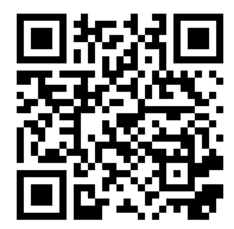
Sie können Besuchern Ihrer Homepage oder Ihres sozialen Netzwerkes Informationen zu und von Ihrer Heizungsanlage bereitstellen. Sie bestimmen dabei selber, welche Informationen bereitgestellt werden.

Vorgehensweise

1. Ansicht anlegen, siehe Kapitel „Ansicht erstellen [50]“
   Legen Sie eine eigene Ansicht an, z. B. „externe“. Positionieren Sie alle Fenster, die Sie dem Benutzer zeigen möchten auf dieser Ansicht. Wenn Sie als Hauptnutzer diese Ansicht ändern, sieht der Benutzer immer die Änderung.
2. im Menü Weitere Benutzer einen neuen Benutzer anlegen, siehe Kapitel „Neuen Benutzer hinzufügen (Gastzugang) [45]“
3. im Gruppenfeld Benutzerrechte keinerlei Rechte vergeben
   alle Auswahlkästchen bleiben frei.
4. in der Auswahlliste Daten-Aufzeichnung > Keine Rechte / Datenaufzeichnung gesperrt wählen
5. im Gruppenfeld Einstellungen > Ansicht die zuvor angelegte Ansicht auswählen
6. Eingeschränkte Ansicht aktivieren
   Der Benutzer kann die eingestellte Ansicht nicht ändern.
7. Schaltfläche Speichern anklicken
   Die Benutzerverwaltung mit dem neu angelegten Benutzer erscheint.
8. mit den Zugangsdaten des **neuen** Benutzers in SystaWeb anmelden
9. Menü Benutzerprofil anklicken
10. den Link unter Anmeldedaten kopieren (AutoLogin-URL)
    Achten Sie darauf, dass Sie mit den Zugangsdaten des neuen Benutzers angemeldet sind und die richtige AuoLogin-URL kopieren.
11. von SystaWeb abmelden
12. den Link auf der Homepage oder dem sozialen Netzwerk einfügen

→ Besucher der Homepage sehen die gewählten Anzeigewerte, können aber keine Einstellungen vornehmen.

16 Mobiles SystaWeb



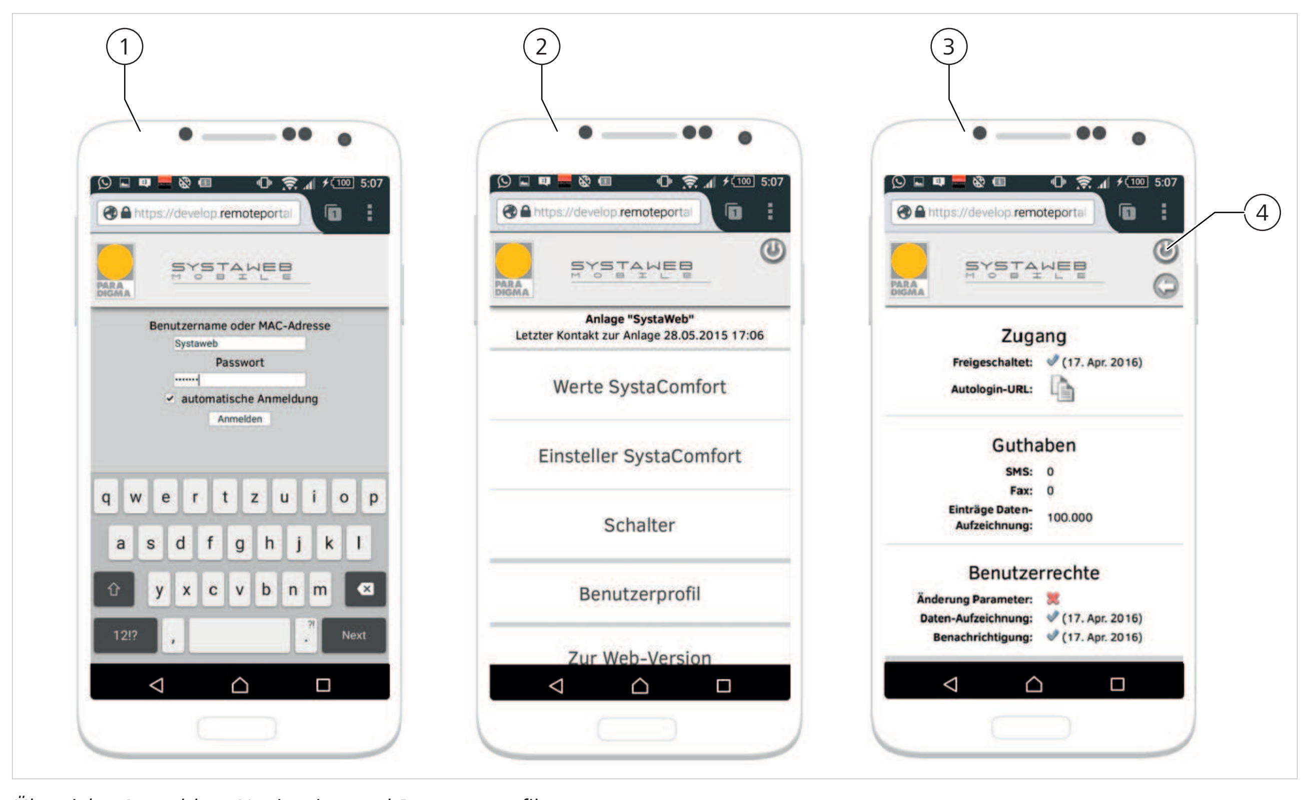
Mit dem mobilen SystaWeb können Sie mit einem mobilen Endgerät auf die Anlage zugreifen. Mit dem nebenstehenden QR-Code starten Sie automatisch die mobile Version von SystaWeb über eine gesicherte Datenübertragung. Alternativ können Sie über den Link https:/paradigma.remoteportal.de/mobile/ das mobile SystaWeb aufrufen.

Das mobile SystaWeb bietet Ihnen die folgenden Funktionen:

- Werte anzeigen
- Werte ändern

16.1 Das mobile SystaWeb bedienen

Um die mobile Version von SystaWeb zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor:



Übersicht: Anmelden, Navigation und Benutzerprofil

1	Anmelden im mobilen SystaWeb	3	Benutzerprofil mobiles SystaWeb
2	Navigation im mobilen SystaWeb	4	Schaltfläche Abmelden

1. Internetbrowser auf Ihrem mobilen Endgerät starten
2. Link https:/paradigma.remoteportal.de/mobile/ eingeben
   Der Anmeldebildschirm (1) erscheint.
3. **Benutzername** und **Passwort** eingeben, siehe Kapitel „Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern [40]“
4. Schaltfläche **Anmelden** anklicken

Hinweis Wenn Sie bei der Anmeldung das Kontrollkästchen **automatische Anmeldung** aktiviert haben, bleiben Ihre Zugangsdaten in Ihrem Browser gespeichert, solange Sie sich nicht über die Schaltfläche (4) abmelden. Wenn Sie das nächste Mal das mobile SystaWeb aufrufen, werden Sie automatisch angemeldet. Sie müssen Ihre Zugangsdaten nicht erneut eingeben. Allerdings hat dadurch jeder von Ihrem mobilen Endgerät aus Zugriff auf Ihre Daten in SystaWeb.



Autologin-URL

Sie können sich auch ohne Eingabe Ihres Benutzernamens und Passworts mit Ihrer Autologin-URL am mobilen SystaWeb anmelden.

Voraussetzung Sie befinden sich im mobilen SystaWeb.

Vorgehensweise

1. auf Navigationsbildschirm (2) Auswahlfeld `Benutzerprofil` anklicken
   Es erscheint der Bildschirm Benutzerprofil (3).
2. Symbol `AutoLogin-URL` anklicken
   Es erscheint die AutoLogin-URL.
3. `AutoLogin` kopieren und im Internetbrowser als Favorit ablegen

Hinweis Stellen Sie sicher, dass Sie die AutoLogin-URL Ihres mobilen SystaWeb kopieren. Ansonsten startet Ihr Browser die Web-Version von SystaWeb.

Navigation

Sie können die Werte und Einsteller abfragen und Einstellungen vornehmen, die entsprechend der zugewiesenen Ansicht zur Verfügung stehen. Sie können die Zugangsdaten zum mobilen SystaWeb einsehen und zur Web-Version von SystaWeb wechseln.

Voraussetzung Sie befinden sich im Menü Navigation.

Vorgehensweise

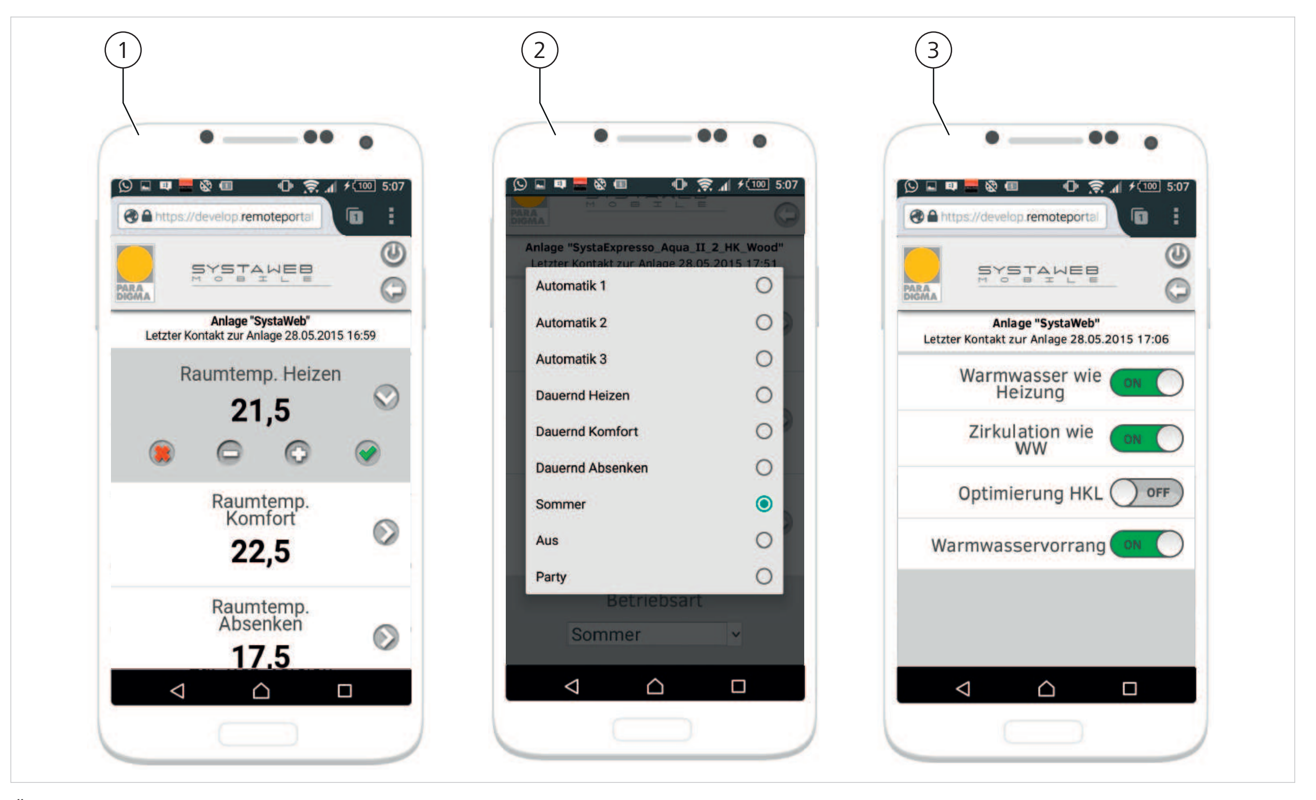
► Tippen Sie das gewünschte Menü oder die Funktion an, z. B. `Benutzerprofil`.

Benutzerprofil

Im Benutzerprofil finden Sie Informationen über Ihren Zugang zu SystaWeb, Ihre AutoLogin-URL und eine Übersicht über die zugewiesenen Benutzerrechte.



Werte und Einstellungen prüfen und ändern



Übersicht: Werte und Einstellungen prüfen und ändern

1	Menü Werte	3	Menü Schalter
2	Menü Einsteller		

Menü Werte

im Menü Werte (1) können Sie die Werte wie folgt einstellen:

1. Parameter auswählen mit **>**
2. Wert ändern mit **–** oder **+**
3. Einstellungen bestätigen mit ✔
   Alternativ können Sie mit ✖ die Einstellung verwerfen.

Menü Einsteller

Im Menü Einsteller (2) können Sie über eine Auswahlliste Einstellungen ändern. Wechseln Sie die Auswahl, wird die Einstellung sofort geändert.

Schalter

Im Menü Schalter (3) können Sie mit dem Schalter Funktionen wie folgt einstellen:

- Funktion aktivieren: den Schalter nach rechts schieben
- Funktion deaktivieren: den Schalter nach links schieben



17 FAQs - was tun wenn

Was tun, wenn...	Ursache	Maßnahmen	Seite
...ich keine Daten von allen angeschlossenen Reglern erhalte?	**Für SystaCompact II und SystaComfort II**:		
	keine Netzspannung	Regler an der Netzspannung anschließen	
	Netzwerkkabel nicht richtig angeschlossen	Netzwerkkabel prüfen und richtig anschließen	
	Regler wurde getauscht	Anlage migrieren	[44]
	Für SystaService:		
	keine Netzspannung	Steckernetzteil am SystaService anschließen bzw. SystaService an der Netzspannung anschließen.	
	keine Verbindung zum DSL-Router	Netzwerkkabel richtig anschließen	
	SystaService wurde getauscht	Anlage migrieren	[44]
	keine Verbindung zum Internet	• SIM-Karte prüfen: SIM-Karte richtig gesteckt, siehe TH-2391 • Mobilfunkempfang prüfen: Empfang möglich?	
	Für DSL-Router:		
	Router ausgeschaltet	Router einschalten	
	keine Verbindung zum Internet	Verdrahtung des DSL-Routers prüfen	
	Firewall blockiert die Verbindung	UDP-Port 22460 (ausgehend) freischalten	
	es werden keine weiteren Teilnehmer im Netzwerk aktzeptiert	MAC-Adresse des Reglers bzw. des SystaService in die Liste der MAC-Adressen eintragen	
...ich meinen Lizenzcode nicht eingeben kann?	Lizenzcode bereits eingegeben und abgelaufen	neuen Lizenzcode erwerben	[41]
	Lizenzcode falsch eingegeben	Beachten Sie bei der Eingabe die Groß- und Kleinschreibung.	[41]
...mein gewählter Benutzername nicht akzeptiert wird?	der gewählte Benutzername ist bereits vergeben	anderen Benutzernamen wählen	
...ich nicht der Hauptnutzer bin und ich nicht mehr auf die Anlage zugreifen kann?	Zugangsdaten wurden vom Hauptnutzer geändert	Zugangsdaten beim Hauptnutzer anfragen	
...ich keine Parameter ändern kann	Der Parameter gehört zu den Anlagendaten	Anlagendaten können nur mit dem Zugriffspasswort geändert werden (nur Fachhandwerker).	[26]
...ich keine Anlagenvariante finden kann?	Anlagenvariante nicht in SystaWeb hinterlegt	1. Anlagenvariante `SystaAlleParameter` auswählen, siehe Kapitel „Anlagenvariante ändern [43]“ 2. Ansicht personalisieren, siehe Kapitel „Ansicht personalisieren [50]“ 3. Anlagenbild nach SystaWeb hochladen, siehe Kapitel „Ansicht erstellen [50]“	



18 Stichwortverzeichnis



Paradigma Deutschland GmbH
Ettlinger Str. 30
76307 Karlsbad
Tel. 07202 922-0
Fax 07202 922-100
info@paradigma.de
www.paradigma.de

